

HOME OF MISSION OUTDOOR

DAS MAGAZIN VON OUTDOOR-EXPERTEN
FRÜHJAHR 2022

Im Camper
oder im Hotel:
**Urlaub zu
gewinnen –
jetzt mitmachen!**

- TIPPS FÜR DEIN ABENTEUER
- SPANNENDE INSIDES DER TOP-MARKEN
- KNOW-HOW VON UNSEREN PROFIS



HOME OF
EXPERTS

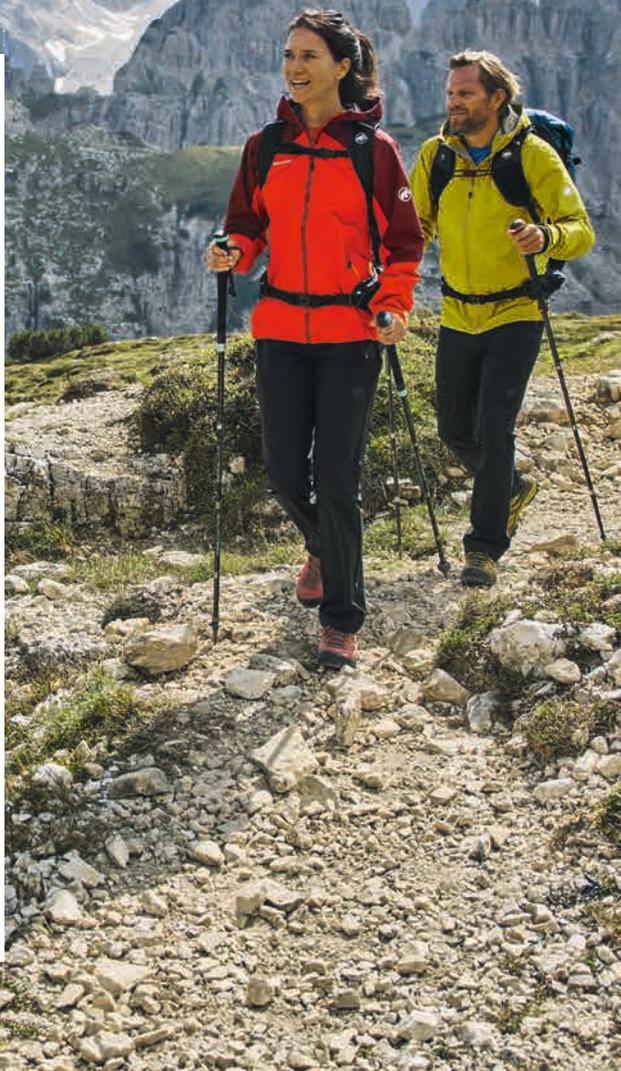
Große Freiheit ganz nah

In den Bergen. Durch die Wälder. An Fluss und Küste vorbei. Egal, welche Ecke du dir für deine MISSION OUTDOOR aussuchst – schön ist es überall. Der wichtigste Weggefährte ist die Natur selbst. Höhenwege, Trails und Pfade in grandiosen Landschaften, unter freiem Himmel, die kein Lärm erreicht. Perfekt, um alles hinter sich zu lassen und abzutauchen in Gedanken. Du musst nur losgehen. Nimm Boots und Rucksack, das genügt für eine einfache Tour – oder du lässt dich von uns inspirieren.

Für diese Ausgabe haben wir uns an der Mosel umgeschaut, uns von der Stimmung in den Dolomiten inspirieren lassen und stellen die schönsten Fernwanderwege Deutschlands vor. Komm mit – entdecke die Welt abseits ausgetretener Pfade, die du am besten gut ausgestattet angehst: Unsere Outdoor-Marken präsentieren dir ihre Highlights und neuesten Trends zu Funktionalität und perfekter Passform. Natürlich von uns persönlich getestet – draußen bei Wind und Wetter, steil bergauf oder schnell bergab über Stock und Stein. Damit deine eigene MISSION OUTDOOR ein voller Erfolg wird.

Du suchst noch nach einem perfekten Outfit zum Wandern, Klettern oder Verreisen? Wir stehen dir bei uns im Geschäft zuverlässig zur Seite – mit fundiertem Know-how, detaillierten Infos und Empfehlungen zu Produkten und dem richtigen Riecher für die neuesten Sporttrends. Komm einfach vorbei und erzähl uns davon, was du dir vorgenommen hast. Wir unterstützen dich gerne dabei, deine Ziele zu erreichen.

Genieß das Frühjahr, wo immer du bist.
Dein Team von SPORT 2000



Impressum

Herausgeber

SPORT 2000 GmbH
Nord-West-Ring-Straße 11
63533 Mainhausen

www.sport2000.de

Verantwortlich für den Herausgeber

Michael Kuhls

Produktion und Redaktion

SPORT 2000 in Kooperation mit
Gantertdesign Bettina Heilmann
OutdoorWelten GmbH
Saint Elmo's München GmbH & Co. KG

Chefredaktion

Claire El-Hagge

Lithographie

Serviceplan Solutions

Druck

BLUEPRINT AG, München





> MISSION OUTDOOR

Der Frühling ist endlich da, das Leben findet wieder viel mehr draußen statt. Es warten tolle Touren auf dich, die du am besten gut ausgestattet angehst: mit Funktionswear aus dem MISSION OUTDOOR-Sortiment.



Die Top 5 der Fernwanderwege

Entdecke die Geheimtipps vom Chefredakteur des Wandermagazins ab Seite 30



Foto © Armin Walcher

Mach mit bei unserem großen MISSION OUTDOOR-Gewinnspiel!

Gewinne deinen nächsten Urlaub im Sporthotel oder unterwegs mit einem Campervan, mehr Infos auf Seite 12

Spielend wandern

Kinder zum Wandern zu motivieren, kann eine echte Herausforderung sein. Wir haben drei kinderfreundliche Wandertouren für dich ausgekundschaftet: ab Seite 22



Auf Roadtrip überall zuhause sein – ab Seite 10



Marken & Neuheiten

BEKLEIDUNG

Vaude	>>	4
Maier Sports	>>	8
Jack Wolfskin	>>	14
High Colorado	>>	15
Icepeak	>>	16
CMP	>>	18

AUSRÜSTUNG

Deuter	>>	26
Vaude	>>	27
High Colorado	>>	28
Leki	>>	29

SCHUHE

Meindl	>>	36
Lowa	>>	38
Salomon	>>	40
High Colorado	>>	41

Du willst an deiner outdoor-Kleidung lange Freude haben?

Die besten Tipps für Haltbarkeit und Pflege findest du ab Seite 42



VAUDE Green Shape – die abgefahrenen Hosen mit Polyamid-Recycling aus Altreifen.

Nie war es einfacher, sich draußen in der Natur zu bewegen und ein besseres Gewissen gegenüber der Umwelt zu haben: Als erstes Outdoor-Unternehmen setzt VAUDE eine **innovative Technologie** im Textilbereich ein, die aus schwer recycelbaren Kunststoffen mit einem chemischen Verfahren Polyamid erzeugt. In einem zertifizierten Massenbilanzierungsverfahren wird das aus Altreifen recycelte sogenannte Pyrolyse-Öl dem System der Polyamid-Herstellung zugeführt. Das Material ist genauso elastisch, schnelltrocknend und leistungsstark wie ein herkömmliches Polyamid, aber es ist viel umweltfreundlicher! Diese Technologie spart bei der Herstellung ca. 60 % an CO₂-Emissionen ein und **leistet somit einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz!**

VAUDE – wenn Klimaneutralität auf Nachhaltigkeit trifft.

Das deutsche Familienunternehmen VAUDE engagiert sich bereits seit vielen Jahren aktiv für den Klimaschutz. Schon seit 2009 wird am deutschen Firmensitz zu 100% mit Ökostrom gearbeitet, unter anderem produziert aus selbsterzeugter Solarenergie. Und seit 2012 ist die Firmenzentrale mit allen in der VAUDE-Manufaktur hergestellten Produkten klimaneutral. Das nächste große Klimaziel, die weltweite Klimaneutralität mit Science Based Targets bedurfte noch größerer Anstrengungen, schließlich mussten auch die Emissionen aus der vorgelagerten globalen Lieferkette erfasst werden. Dieser Meilenstein ist nun erreicht: **Ab 2022 werden alle VAUDE-Produkte klimaneutral.**

Alles in den Klimaschutz – Verzicht auf Werbung.

Nachhaltigkeit ist teuer. Doch obwohl jeder Klimaschutz gut findet, gibt es bei der Akzeptanz von höheren Herstellerpreisen Grenzen – sowohl beim Handel als auch beim Kunden. Um die selbstgesteckten Klimaschutzziele zu erreichen, geht VAUDE einen überraschenden Weg. Damit die vollständige Klimaneutralität schneller als geplant erreicht wird, kürzt man beherzt das Marketing-Budget und investiert dies in die Maßnahmen.

Abgefahrenere Hosen sind aktiver Umweltschutz.

Wenn aus Ideen Lösungen werden: Klimaschutz plus Funktion.

Oft sieht man Prototypen auf Messen und dann nie wieder. Bei VAUDE kommt das neue Material nicht nur bei einem einzelnen Eco-Showstück, sondern sehr bewusst bei den sehr erfolgreichen Linien wie der Farley Trekkinghose und den Yaras Pants für Radreisende. Die beliebte T-Zip-off-Trekkinghose Farley Stretch ist in ihrer Neuauflage jetzt noch moderner geschnitten und vor allem klimaschonender hergestellt! Die leichte, strapazierfähige und **hochelastische Zip-off-Hose** zum Wandern und Reisen bietet maximale Bewegungsfreiheit und besteht aus einem klimafreundlichen Polyamid-Material. Dieses hautfreundliche, schnelltrocknende Funktionsmaterial macht die Farley Stretch noch widerstandsfähiger und abriebfester. Dank der T-Zip-Funktion sind die **Hosenbeine blitzschnell abnehmbar**. So werden die Hosen zu Bermudas, ohne dass man die Wanderschuhe dabei ausziehen muss. Dank der praktischen Beintasche mit Reißverschluss können wichtige Dinge gut verwahrt werden. Das macht die Farley Stretch zur perfekten Hose für lange Touren und Wanderungen vom Frühjahr bis in den Herbst.



> Hier erfährst du mehr über die VAUDE-Vorreiterrolle beim Klimaschutz: <https://nachhaltigkeitsbericht.vaude.com/gri/umwelt/klimabilanz.php>



Produktvideo

Erfahre im Video-clip des MISSION OUTDOOR-Teams mehr über die Performance der hochelastischen Hosen mit abnehmbaren Hosenbeinen dank T-Zip-Funktion.



Damen- und Herren-Stretchhose FARLEY

Sehr bequeme Trekkinghose mit Zip-Funktion, zur Shorts abzipbar, strapazierfähig und schnelltrocknend. Innovative, klimafreundliche Herstellung über ein Massenbilanzverfahren.

100,00 €



♀

Damen-Jacke ROSEMOOR

Sehr leichte winddichte Damen-Softshelljacke mit kleinem Packmaß. Hoch elastisch und atmungsaktiv, mit Kordelzug, komfortabler Schnitt, aus recyceltem Material hergestellt.

140,00 €



♂

Herren-Windjacke ELOPE

Sehr leichte, nahezu winddichte Herren-Softshelljacke mit kleinem Packmaß. Hoch elastisch und atmungsaktiv, mit Brusttasche und Kordelzug, aus recyceltem Material hergestellt.

120,00 €



♀

Damen-T-Shirt SKOMER PRINT

Feminines T-Shirt zum Wandern und für den Alltag mit modischem Print, aus Woodfiber und recyceltem Polyester hergestellt.

40,00 €



♂

Herren-T-Shirt SVEIT

Weiches drirelease®-T-Shirt aus Polyester und Merinowolle: extrem schnelltrocknend, leicht kühlend und geruchsresistent. Aus nachhaltigen Materialien.

40,00 €



Expertentipp

3-LAGEN-SYSTEM

Von den Vorteilen der Zwiebel.

Wenn wir unterwegs sind, bekleiden wir uns am besten nach dem 3-Lagen-Bekleidungs-system. Das ist das Mantra des Outdoor-handels. Aber wir haben doch auch sonst immer Wäsche, ein Sweat-shirt und 'ne Jacke an. Was steckt also hinter dem funktionellen Bekleidungssystem?

von Ralf Stefan Beppler
Fachjournalist (u. a. Wandermagazin)



DAS 3-LAGEN-SYSTEM

Das 3-Lagen-System ist ein Schlechtwettersystem und besteht aus verschiedenen Lagen, von denen jede eine spezielle Aufgabe hat. Es soll den Körper trocken und warm halten. Bei hoher sportlicher Betätigung aber kommt der Sportwäsche eine andere Funktion zu. Statt den Schweiß wegzuleiten und zu wärmen, muss sie den Schweiß nutzen, um zu kühlen. Auch bei Fernreisen in heißen, humiden Gegenden passt das klassische 3-Lagen-System nicht richtig. Dafür gibt es die Travelwear.



DIE ERSTE LAGE

Dicht am Körper: die Funktionswäsche

Wusstest du, dass der Wärmeentzug pro Liter verdunsteter Flüssigkeit 580 kcal beträgt? Funktionsunterwäsche aus Synthetik oder Merinowolle soll das verhindern. Unterwäsche aus Baumwolle nimmt die Feuchtigkeit zwar auf (bis zu 65 % des Eigengewichts), gibt sie aber nicht nach außen weiter. Die Wäsche hängt nass am Körper und entzieht ihm durch Verdunstungskälte Wärme. Um neue Wärme zu erzeugen, verbraucht der Körper Energie und die Leistung sinkt. Hinzu kommt die Gefahr einer Erkältung.



Funktionsunterwäsche besteht aus Fasern, die selbst verschwindend wenig Feuchtigkeit aufnehmen und diese nach außen weiterleiten. Das nennt man „Wicking“. Die Restfeuchtigkeit trocknet durch die Körperwärme problemlos ab. Was hier passiert, wird deshalb auch als Feuchtigkeitsmanagement bezeichnet. Wichtig dabei: **Die Funktionsunterwäsche liegt am Körper eng an.** Als Materialien kommen Fasern wie Polypropylen (0 % Feuchtigkeitsaufnahme), Polyester (etwa 2–4 % Feuchtigkeitsaufnahme) oder Polyamid (6–10 % Feuchtigkeitsaufnahme) oder Mischungen davon in Frage. Die Ausnahme ist Merinowolle. Wolle kann viel Feuchtigkeit aufnehmen (bis 33 %), hat aber den Vorteil, dass sie sich nicht nass anfühlt und den Körper auch im nassen Zustand wärmt. Der große Vorteil von Merino: Die Struktur der Wollfaser hat eine selbstreinigende Wirkung und reduziert unangenehmen Schweißgeruch. Während man Wollwäsche eine ganze Woche tragen kann, gilt für Synthetik: „Polyester macht einsam.“



DIE ZWEITE LAGE

Viele Möglichkeiten: die Isolierschicht

Die Aufgabe der 2. Lage ist die Isolation, also den Erhalt der Körperwärme. Isolation erreicht man über den Einschluss stehender Luft. Je feiner das Material verästelt ist, desto mehr Luft schließt es ein, desto besser die Isolation. Je tiefer das Quecksilber fällt, desto mehr Isolation wird benötigt. Je anstrengender die Aktivität, desto weniger Wärme braucht man. Das kann sich aber schnell ändern. Während man beim Aufstieg ohne Isolation auskommt, muss die Lage auf dem Gipfel schnell her.



Bei der 2. Lage ist gut, schnell reagieren zu können. Deshalb sind unterschiedliche und dünnere Lagen sinnvoll, die du bei starker Kälte miteinander kombinieren kannst. Das Problem dabei: Verschiedene Lagen sperren die Beweglichkeit.

Entweder kombiniert man eine Lage Stretchfleece mit einer glatten, rutschigen Oberfläche mit einem Fleece oder man greift zur Kombination von dünnem Fleece und einer Bauschfaserjacke mit glattem Oberstoff.

Das klassische Material der 2. Lage ist Fleece aus Polyester. Die Dicken werden in Grammgewichtsklassen (Gramm/m²) bezeichnet. Sie gibt es als Mikrofleece (100er-Fleece), Standardfleece (200er), dickes Fleece (300er) oder in ganz unterschiedlichen Oberflächen von Stretchfleece (hoher Elasthananteil für starke Dehnbarkeit und glatte Oberfläche), Highloft-Fleece (ein sehr haariges Tedydmaterial), Gridfleece (Karostruktur für kleineres Packmaß) bis Strickfleece (eher im urbanen Bereich zuhause). Fleece ist immer stark luftdurchlässig. Deshalb gibt es auch winddichtes „Sandwich“-Fleece mit Zwischenlage.

In die zweite Lage gehören auch dünne Isolationsjacken mit einer Füllung aus Kunstfaser, Wolle oder Daunen. Sie sind meist etwas wärmer als Fleece, häufig kleiner im Packmaß und durch den Oberstoff winddicht, so dass man sie bei trockener Kühle/Kälte auch solo tragen kann.

DIE DRITTE LAGE

Wind und Wetterschutz

Die äußere Lage wird häufig auf Schutz vor Nässe reduziert. Natürlich ist es wichtig, auf einer Tour eine wasserdichte Jacke im Gepäck zu haben. Schutz vor den Elementen heißt auch Schutz bei extremer Kälte oder Windschutz. **Wind wird häufig unterschätzt**, potenziert aber die gefühlte Kälte. Dann spricht man von „Windchill“. Windchill kann



auch bei normalen Temperaturen zu einem Problem werden. Mit etwas Feuchtigkeit (z. B. Schweiß oder Kondensnässe in der Jacke) ist es mehr als ungemütlich. Und natürlich: Je höher der Luftstrom, desto mehr Wärme kann dem Körper entzogen werden. Die Gefahr der Hypothermie, also Unterkühlung, ist unterwegs gefährlicher als die Gefahr des Erfrierens und wird durch Überforderung und Erschöpfung, Durst und zu wenig Essen verstärkt. Häufig bekommt man Hypothermie nicht mit, weil sie mit Bewusstseinsstörungen einhergeht.

Zur 3. Lage gehören auch Beweglichkeit und Klimakomfort. Beides waren wichtige Argumente bei der „Erfindung“ der Softshells. Regenjacken sind zwar im Labor atmungsaktiv, aber unterwegs spürt man davon wenig, weil die Membran eine zu starke Barriere ist. Gute Softshells kommen deshalb ohne Membran aus. Sie sind von der Webstruktur fast winddicht und lassen eine dosierte Ventilation zu, ohne auszukühlen. Softshells ohne Membran lassen sich als 2. Lage im Lagensystem integrieren.



- **Regenjacken:** Bei Regenjacken gibt es unterschiedliche Verarbeitungen. 2,5-Lagen-Jacken haben eine zusätzliche Schicht zum Schutz der Membran, sind sehr leicht und als „Notjacke“ einfach mitzunehmen (man holt sie nur im Bedarfsfall aus dem Rucksack). 2-Lagen-Jacken sind Allrounder und auch im Alltag beliebt. Für Rucksacktouren greift man besser zur 3-Lagen-Verarbeitung. Die ist zwar etwas steifer und fester, aber viel langlebiger. Der DIN-Wert für Wasserdichte liegt bei knapp 1.400 mm Wassersäule. Der Druck von Rucksackträgern, Knien auf dem Zeltboden, Sitzen beim Liften oder die Veränderungen des Materials durch UV lassen diesen Wert schnell alt aussehen. Werte um die 10.000 bis 20.000 mm sind deshalb nicht selten und unter 5.000 mm Wassersäule sollte keine Funktionsjacke liegen.
- **Dünne und superleichte Windjacken** aus leichtem Stoff fallen nicht ins Gewicht, passen in die Hosentasche und bieten Windschutz in allen Situationen.
- **Softshelljacken** haben eine robuste, nässeabweisende Außenseite. Sie bieten in gut 80 % der Aktivitäts- und Wettersituationen unterwegs verlässlichen Schutz und deutlich mehr Klimakomfort als jede „atmungsaktive“ Regenjacke.
- **Gewachste Baumwollmischgewebe-Jacken** bieten auch ausreichend Windschutz und atmen besser. Sie sind enorm robust, einfach reparierbar und bieten viel Klimakomfort. Vorteilhaft: die Unempfindlichkeit gegen Funkenflug beim Lagerfeuer.
- **Woll- und Lodenjacken** eignen sich für Tagesaktivitäten bei trockener, gemäßigter Kälte. Sie bieten lange Nässeschutz, zusätzliche Wärme und viel Komfort. Weiterer Pluspunkt: Sie sind leise.
- **Fette Daunen- oder Bauschfaserjacken** kommen zum Einsatz, wenn es richtig eisig wird oder man lange an einem Ort steht und wartet, etwa beim Sichern, Eisfischen oder auf Wintertour im Lager.



Produktvideo

Schau dir in unserem Video-clip an, welche Vorteile dir diese Hosen des Passformspezialisten MAIER SPORTS auf deiner Tour bieten.



Herren-Zip-off-Hose TAJO 15

Robuste Testsieger-Zip-off-Hose mit farbigen Reißverschlüssen aus superelastischem mSTRETCH pro 4 Material. Atmungsaktiv und schnelltrocknend. Der bequeme Wanderhosenbund mit Flexzone und Gürtel sorgt für den perfekten Sitz. PFC-frei.

99,95 €



Damen-Bermuda LAWA

Klassische Outdoor-Bermuda. Passt sich dank elastischem mSTRETCH pro 4 Material jeder Bewegung an. Der bequeme Wanderhosenbund mit Flexzone und individuell verstellbarem Gürtel sorgt für einen komfortablen und sicheren Sitz. Schnelltrocknendes dryprotec-Gewebe. PFC-frei. 79,95 €



Herren-Isolationsweste TRIFT VEST

Sportliche Isolationsweste aus leichtem, atmungsaktivem und wärmendem Fleece material mit winddichter Front. Zu 50 % aus recyceltem Polyester hergestellt.

99,95 €



Herren-Shirt FOREST TEE

Pflegeleichtes Funktionsshirt aus kühlem und antibakteriellem Gewebe aus recyceltem Kaffeesatz. Luftiger Halbarm-Schnitt mit modernem Frontdruck. 59,95 €



Damen-Isolationsjacke TRIFT

Elastische Hybridjacke, zu 50 % aus recyceltem Polyester. Leichtes, atmungsaktives Fleece material, langanhaltendes Frischegefühl durch Silverplus®-Technologie.

129,95 €



Damen-Shirt SOMI PRINT

Luftiges Kurzarmshirt. Wirkt dank der nachhaltigen Ice-Cafe®-Faser kühlend. Schnelltrocknend durch dryprotec-Technologie. Sommershirt mit buntem, stylishem Print. 59,95 €

[maier]

JUBILEE COLLECTION

**Die Jubilee Collection:
absolute Lieblingsstücke –
weit weg von »Fast Fashion«!**



Man muss keine Legende sein, um eine Legende zu tragen.

Die MAIER SPORTS Jubilee Sonderedition.

Wenn sich ein Hosenspezialist mit über 80 Jahren Erfahrung in der Herstellung hochwertiger, zuverlässiger Funktionskleidung auf Outdoor-Kleidung fokussiert, entsteht etwas Besonderes: **„Die beste Outdoor-Hose der Welt“**, ist man bei MAIER SPORTS in aller Bescheidenheit überzeugt. Eine Hose, die wirklich alles hat, um eine echte Legende zu sein. Mit perfekter Passform und vollendeten Funktionalitäten. Passend zum 15-jährigen Jubiläum dieser Hosen gibt es nun die MAIER SPORTS Jubilee Collection – eine Sonderedition mit neuem, modernem Logo und **farbig abgesetzten Reißverschlüssen**. Passend zur Hose gibt es noch ein stylisches Funktionsshirt mit markantem Motiv. Weil sich Insider ohne viele Worte erkennen ...

Wanderhose Tajo 15: die vielseitige Jubiläumshose.

Viele haben das letzte Jahr intensiv genutzt, um Deutschland zu entdecken. Die Vielseitigkeit. Die Unterschiedlichkeit – auch, was das Klima und die Temperaturen anbelangt. Von klirrend kalt bis fast schon subtropisch warm. Perfekt ausgestattet ist man mit der Abzipp-Hose Tajo 15, die sich schon vielerorts bewährt hat und überall überzeugt durch ihre **Viel-seitigkeit**. Das elastische mSTRETCH pro 4 Material der Hose macht anstandslos jede Bewegung mit. Zudem sorgt die dryprotec-Technologie dafür, dass die Tajo 15 enorm schnell trocknet. Als echtes Allroundtalent wird sie im **Handumdrehen zur luftigen Bermuda**. Gut bei Nässe, gut bei Hitze und du machst auch in Bezug auf Nachhaltigkeit eine gute Figur, weil die Hose umweltfreundlich PFC-frei imprägniert ist und eine freiwillige 5-Jahres-Garantie hat.



MAIER SPORTS – besser für Mensch und Natur:

Dass Outdoor-Bekleidung von MAIER SPORTS einen legendären Ruf in puncto Passform genießt, ist bekannt. Passt zum Körper, passt zum Gelände, passt in unsere Zeit: Denn auch in Bezug auf Klimaschutz und Nachhaltigkeit geht MAIER SPORTS neue Wege – und setzt gleichzeitig neue Maßstäbe. Für die Produktion der MAIER SPORTS Jacken und Hosen wird verstärkt **recyceltes Polyester-Material** eingesetzt, das zum Beispiel als PET-Getränkeflasche im Einsatz war. So wird vermeintlicher Abfall einer neuen, besonders hochwertigen Verwendung zugeführt, ohne der Umwelt wertvolle Rohstoffe zu entnehmen. Diese Materialien sind im Übrigen auch qualitativ sehr hochwertig und genügen auch in Bezug auf die Haltbarkeit und Funktionalität höchsten Qualitätsansprüchen. Und MAIER SPORTS arbeitet daran, auch die verwendeten Textilien in den **Wiederverwertungskreislauf** zurückzuführen.



**> Wenn du mehr über die Mission Clean Function wissen möchtest, dann klick hier:
<https://www.maier-sports.com/de-de/hosenspezialist/mission-clean-function>**

Auf Roadtrip überall zuhause sein

Deutschland und Europa im eigenen Rhythmus zu bereisen und die schönsten Orte zum eigenen Zuhause zu machen: Mit Campervan, Reisemobil oder Caravan bestimmst du selbst die Reiseroute und verwirklichst deine Urlaubsträume. Wir verraten dir, wie der Einstieg in die Welt des Caravanings – der wohl flexibelsten Art des Reisens – am besten gelingt.

Unsere Freude am Reisen schien uns niemand nehmen zu können. Doch die letzten beiden Jahre haben unsere Vorstellungen vom perfekten Urlaub ganz schön durcheinandergewirbelt. Gleichzeitig hatten wir damit aber auch die Gelegenheit, das Reisen neu für uns zu entdecken – am liebsten im eigenen fahrbaren Untersatz! Mittlerweile sind in Deutschland schon **fast 675.000 Wohnmobile und nahezu 722.000 Caravans zugelassen**. Tendenz steigend.

Viele Menschen begeistert das **Gefühl der Freiheit**, das mit dem Caravaning verbunden ist. Doch zugleich kommen bei der Planung des ersten Trips auch viele Fragen auf: Welchen Führerschein brauche ich eigentlich, um so ein großes Fahrzeug zu bewegen? Wie belade ich das Fahrzeug am besten? Wie steht ein Wohnwagen auf einem unebenen Stellplatz gerade? Kurz gesagt: Was sollte ich beachten, damit der Urlaub am Ende gelingt?

Die Spezialisten von caravaning-info.de unterstützen dich dabei, dass auf deinem Trip alles ganz entspannt läuft – ob in Sachen Tourenplanung, Fahrzeugauswahl oder Know-how aus der Praxis. Viele hilfreiche Infos rund um Fahrzeugtechnik, Verkehrsregeln, Camping mit Haustieren und vieles mehr findest du online unter caravaning-info.de/ratgeber-fuer-unterwegs. Also lass den Alltag ganz einfach hinter dir! Im Nu breitet sich die Straße vor dir aus wie ein Meer voller ungeahnter Möglichkeiten. Stress? Der muss dabei irgendwo auf dem Weg verloren gegangen sein.

> Du möchtest auch die Welt auf vier Rädern entdecken? Wichtige Infos für Einsteiger findest du unter: caravaning-info.de/einsteigen



Deine Zwischenstopps für den perfekten Roadtrip.

Stopp 1: die Crew

Allein, zu zweit, Aktivurlaub oder eher chillen, mit Hund an Bord oder zusammen mit der ganzen Familie? Als Erstes solltest du dir Gedanken machen, wer alles mit auf Tour kommen soll und welche Erwartungen du an den Trip hast.



Welcher Reise-Buddy passt zu dir?

Ein Plätzchen zum Schlafen, eine Kochgelegenheit, ein gemütliches Eck zum Sitzen, eine Waschmöglichkeit. In ihren Grundzügen sind sich Caravaning-Fahrzeuge alle sehr ähnlich, doch in Sachen Komfort ist die Bandbreite groß. Grob gesagt lassen sich allerdings zwei Kategorien unterteilen: Caravans werden mit dem Pkw gezogen, Reisemobile haben dagegen einen eigenen Motor.



Der Campervan/Kastenwagen: der Spontane

Mit eigenem Sanitärraum oder ohne – ihre kompakte Größe macht Kastenwagen und Campervans sehr mobil sowie alltagstauglich. So passen einige Modelle z. B. noch ins Parkhaus, wenn's zum Sightseeing geht.

Ideal für 2 Personen



Stopp 2: der Plan

Aufregendes City-Hopping oder Entspannen in unberührter Natur – oder beides? Jeder definiert seinen Traumurlaub anders. Sammle Reiseideen und schmiede Pläne – wie konkret sie ausfallen, hast du dabei selbst in der Hand!



Stopp 3: das Vehikel

Du weißt, wo die Reise hingehen soll. Jetzt ist die Frage, welches Fahrzeug zu dir passt: Reisemobil, Caravan oder Campervan? Mithilfe der Händler- und Vermietersuche auf caravaning-info.de findest du schnell das Richtige für deinen Trip.

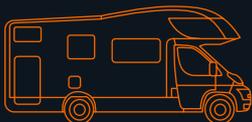
Stopp 4: die Route

Wo kann man sich frei mit dem Wohnmobil hinstellen? Sind Hunde überall erlaubt? Gibt es besondere familienfreundliche Stellplätze? Gute Vorbereitung ist auch beim Caravaning bereits die halbe Miete.



Stopp 5: der Weg als Ziel

Viele Sehenswürdigkeiten, beeindruckende Landschaften und versteckte Ecken liegen auf dem Weg. Also pack vor allem eines ein: viel Zeit. So kannst du die unabhängigste, flexibelste und individuellste Art zu reisen am besten genießen!



Das Reisemobil: das Komfortable

Eigenes Bad mit Toilette an Bord, Wärmeisolierung für kalte Tage, ein mehr oder weniger großer Wohnbereich: Mit einem ausgewachsenen Reisemobil steigt auch der Komfort für alle Mitreisenden.

Ideal für 2–6 Personen



Der Caravan: der Flexible

Kompakte Caravans lassen sich schon von kleineren Zugwagen ziehen, Familien-Caravans von Mittelklasse-Pkw und für die Großraum-Caravans sind entsprechend große Zugfahrzeuge ratsam. Ist der Caravan einmal abgestellt, kannst du dich dann vor Ort mit deinem Auto frei bewegen.

Ideal für 2–6 Personen

Sporthotel oder sportlicher Campervan?

Dein Outdoor-Urlaub wartet!

In Kooperation mit



*Modell in Abstimmung mit den Gewinnern; ähnlich der Abbildung.

MACH MIT BEIM GROSSEN MISSION OUTDOOR-GEWINNSPIEL

Flexibel und unabhängig mit Campervan oder lieber verwöhnt und umsorgt im Hotel?

Jetzt kannst du deinen nächsten Urlaub gewinnen! Nimm bis **spätestens 30. Juni 2022** an unserem großen MISSION OUTDOOR-Gewinnspiel teil und sicher dir mit etwas Glück dein Urlaubsziel. Beantworte uns nur eine Frage:

Wie viele Wohnmobile und Caravans sind aktuell in Deutschland zugelassen?

ca. 50.000 ca. 1,4 Mio. ca. 5 Mio.

Du weißt die richtige Antwort?

Dann nimm gleich teil **bei uns im Geschäft** oder online unter mission-outdoor.de/gewinnspiel

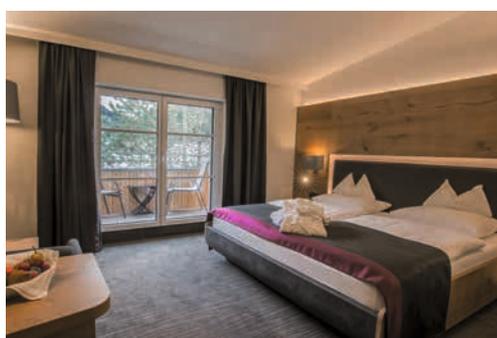
Mitmachen lohnt sich – das gibt es zu gewinnen:

- » 2 × 2 Wochen Urlaub im Campervan*, bis 4 Personen, inklusive Freikilometern und 200 € Taschengeld
- » 2 × 1 Woche Outdoor-Urlaub für je 2 Personen inklusive Verwöhn Pension im Sporthotel Wagrain****Superior
- » 5 Einkaufsgutscheine im Wert von je 100 €, einlösbar bei deinem SPORT 2000 Fachhändler



Abwechslungsreich und voller Erlebnisse

In Kooperation mit



An deinen Urlaub im **Vier Sterne Superior Sporthotel Wagrain** wirst du dich immer wieder gerne zurückerinnern.

Das Sporthotel Wagrain liegt wunderschön inmitten der Salzburger Alpen, dem Sport-Eldorado im Pongau. Die einzigartige und abwechslungsreiche Landschaft lässt Sportlerherzen höherschlagen. Top-Athleten finden hier genauso wie Hobbysportler und aktive Familien ihre Lieblingsrouten zum Wandern, Biken oder Skifahren.

Nicht nur die gesamte **Region**, sondern auch wir im **Sporthotel Wagrain** haben uns dem **Sport verschrieben**. Der 550 m² große Fitnessraum, der 1.000 m² große Wellnessbereich und das wöchentliche Aktivprogramm sorgen für viel Abwechslung bei jedem Wetter.

Lass dich von unserem **kreativen Küchenteam** mit kulinarischen Gaumenfreuden verführen. Das beginnt schon früh am Morgen, mit unserem umfangreichen **Frühstücksbuffet**.

Abends verwöhnen wir dich mit einem **4-gängigen Gourmetdinner**, um den Tag perfekt ausklingen zu lassen. Sportlergerechte Speisen sind für uns genauso selbstverständlich wie **Regionalität**.

Genieße **Salzburger Spezialitäten** in einzigartiger Atmosphäre. Im Sporthotel Wagrain in Salzburg wird dein Urlaub zu einem **persönlichen Highlight**.



> www.sporthotel.at
www.facebook.com/sporthotelwagrain
www.instagram.com/sport_hotel_wagrain





Produktvideo

Sind die Westen wirklich so leicht und die Shorts so elastisch, dass sie jedes Outdoor-Abenteuer mitmachen? Das und mehr beantwortet dir das MISSION OUTDOOR-Team in unserem Videoclip.



♀

Damen-Funktionsshirt CROSSTRAIL

Kühlendes, atmungsaktives Funktionsshirt mit geruchshemmenden Eigenschaften. Meliertes, geschmeidiges Gestrick. Sehr leicht, seidig-kühle Oberfläche. **29,95 €**



♀

Damen-Shorts OVERLAND

Sehr leichte, atmungsaktive und elastische Softshellshorts für Berg- und Wandertouren. Mit elastischem Bund und 2 Front-, 2 Gesäß- und 1 Beintasche. **69,95 €**



♀

bluesign®
PRODUCT

GRÜNER
KNOPF
SOZIAL ÖKOLOGISCH STAATLICH
UNABHÄNGIG ZERTIFIZIERT



♂

Herren-Funktionsshirt NARROWS

Sehr leichtes und elastisches Funktionsshirt mit recycelten Materialien. Mit glatter Oberfläche, aktivem Feuchtigkeitsmanagement, Frischefunktion und UV-Schutzfaktor 40+*. **39,95 €**



♂

Herren-Shorts OVERLAND

Sehr leichte, atmungsaktive und elastische Shorts für Berg- und Wandertouren. Aus wind- und wasserabweisendem und bi-elastischem Softshellmaterial. **69,95 €**



♂

Damen- oder Herren-Weste ROUTEBURN

Leichte, atmungsaktive Weste mit daunenähnlicher Kunstfaserfüllung. Besonders leichtes, reißfestes, winddichtes und wasserabweisendes Gewebe aus recyceltem Material. Ausgezeichnet mit dem grünen Knopf. **109,95 €**



Produktvideo

Mehr über die Vorteile dieser Jacken und ihren Einsatz bei deinem nächsten Ausflug zeigt dir unser MISSION OUTDOOR-Team in unserem Videoclip.



♂



♀



♂

Herren-Outdoorjacke LAGOS-M

Hochwertige 2,5-Lagen-Jacke in Melangequalität. Funktionelle Armabschlüsse und Belüftungsöffnungen. Obermaterial wasser- und winddicht (5000 mm Wassersäule), atmungsaktiv, verschweißte Nähte. Materialanteil aus recyceltem Fabric. PFC-frei.

129,95 €

Damen-Parka BOGOTA-L

Multifunktionaler Parka mit seitlich verdeckten Reißverschlüssen, verandelbar in einen Bike-Poncho. Feine Melangeware. Obermaterial wasser- und winddicht (5000 mm Wassersäule), atmungsaktiv, verschweißte Nähte. Materialanteil aus recyceltem Fabric. PFC-frei.

129,95 €



♂



♀

Herren-Funktionshose JOE-M

Ein echter Allrounder für Outdoor und Stadt. Schmäler Schnitt, elastischer Beinabschluss. Schnelltrocknendes, elastisches und leichtes Ripstopmaterial mit 2 Reißverschluss-Seitentaschen.

69,95 €

Herren-Funktionsshirt HOUSTON-M

Funktionsshirt in trendigem Streifenverlauf mit Rundhalsausschnitt. Schnelltrocknende Ware. Sehr elastisch durch Seamless-Technologie.

34,95 €

Damen-Funktionsshirt BEA-L

Edles Henley-Shirt in cleaner Casualoptik mit schönen Details. Angenehm weiches Funktionsmaterial. Schnelltrocknend und formstabil.

34,95 €



Es gibt keine Grenzen. Außer denen, die du dir selbst setzt.

Vor der Natur sind alle gleich. Die Ansprüche nicht.

Warum sind wir so gerne in den Bergen, am Wasser oder überhaupt draußen in der Natur? Wo es doch „eigentlich“ überhaupt kein Problem ist, mit Google Maps, Youtube oder einem Filmabo die reißendsten Flüsse, die anspruchsvollsten Berge oder die idyllischsten Täler gemütlich zuhause am Fullsize-TV zu verfolgen. Trotzdem zieht es uns in der **kleinsten Pause** wieder hinaus in die Berge, auf den Trail oder mal schnell abends am Wochenende auf die kleine Wanderung oder die **Fahrradtour** in die freie Natur.

Es geht um Motivation.

Das Wochenende mit Freunden in den Bergen treibt den Puls in die Höhe. Der Ausblick vom Gipfel ins Tal ist so grandios, dass du vor Glück zerfließen könntest. Die Berge lehren dich Demut und führen dich an die Grenzen. Aber nur die, die dein Körper dir setzt. Denn du vertraust auf das **Equipment von ICEPEAK**. Schuhe, die dich trittsicher und bequem an deine Ziele führen. Eine gute Jacke, welche dein Körperklima angenehm hält. Eine Hose, die so perfekt sitzt, als sei sie maßgeschneidert. Die aber robust und widerstandsfähig ist gegen Wind und Feuchtigkeit oder die Kälte am Abend.

ICEPEAK ist mehr als Technik: Enjoy Life

ICEPEAK ist eine Philosophie: **Enjoy Life!** Authentisch und emotional sein. Im Freien sein. Denn das ist die beste Unterhaltung. Und wenn man das zusammen mit



Traue dich, neue Dinge auszuprobieren.



♀



♀



♂



♂

Damen- oder Herren-Funktionsshirt DEVINE/DESTIN

T-Shirt mit trockenem und komfortablem Tragegefühl dank seines Gewebes, das die Feuchtigkeit schnell verdunsten lässt. Auch für extreme Bedingungen geeignet.

29,99 €

Damen- oder Herren-Stretchshorts DIEPPE/DELPHOS

Shorts mit wasserabweisender, imprägnierter Gewebeerfläche. Das 4-Wege-Stretchmaterial und der elastische Bund sorgen für vollkommene Bewegungsfreiheit. PFC-frei.

49,99 € / 59,95 €

anderen machen kann, dann ist es umso schöner. Dem trägt die breite Auswahl von ICEPEAK Rechnung: Mit technisch hochwertiger, funktionaler Bekleidung und Schuhwerk für alle Bedingungen bietet ICEPEAK genau die richtige Ausrüstung für Alt und Jung, für die ganze Familie.

Trau dich, etwas Neues auszuprobieren.

Bei ICEPEAK steht der Spaß für die ganze Familie im Vordergrund. Das Leben ist schön und abwechslungsreich. Die sonnige Stimmung von ICEPEAK drückt sich aus durch mutige Farben und trendige Muster – trau dich, **etwas Neues auszuprobieren**. Für eine Marke wie ICEPEAK, die aus dem hohen Norden kommt, mag das überraschend sein. Doch gerade die Menschen im Norden kennen wechselnde Jahreszeiten und können die unterschiedlichen Aspekte der einzelnen Jahreszeiten umso besser einschätzen: Machen wir **gemeinsam das Beste** aus den schönen, hellen Tagen des Frühjahrs und des Sommers und genießen wir jede Minute.

Mach dir das Leben leichter.

Die Jacken von ICEPEAK überzeugen durch **leichte, atmungsaktive Materialien**. So können sie für die wechselnden Situationen im Frühjahr optimalen Schutz bei bestmöglichem Komfort bieten. Eine Jacke muss ihren Zweck erfüllen. Sie muss dir ausreichend Bewegungsfreiheit bieten. Sie sollte außerdem leicht, warm, wasserabweisend und windundurchlässig sein.



Das komplette Sortiment ist gekennzeichnet durch farbenfrohe Designs für junge, modebewusste Kunden. Trotzdem kommt die **Funktionalität** nicht zu kurz. Speziell für den Outdoor-Bereich kombinieren die Ingenieure und Designer unterschiedliche Materialien auf eine besonders intelligente Weise. Manche nennen das kreativ. Die Menschen in Finnland sagen dazu einfach: „Nauti elämästä“ – Enjoy Life.



Wenn du mehr über ICEPEAK und seine vielen Extras wissen willst, dann informiere dich unter:

www.mission-outdoor.de/icepeak



Produktvideo

Die ICEPEAK-Modelle verfügen über clevere Details für Sport und Freizeit. Hier erfährst du, wo du die schicken Jacken tragen kannst und welche Details am besten zu deinen Ansprüchen passen.



Damen- oder Herren-Softshelljacke DELLI/DECKER

Diese Hybrid-Jacke wurde aus unterschiedlichen Materialien zusammengesetzt, um eine Balance zwischen Schutz, Komfort und Funktionalität zu schaffen. Sie bietet Wetterschutz, ist aber gleichzeitig angenehm elastisch. Die Gewebeoberfläche ist wasserabweisend imprägniert. Das 2-Wege-Stretchmaterial erhöht die Bewegungsfreiheit. PFC-freie Imprägnierung. Verlängerter und schützender Rückensaum, Reißverschluss mit Kinnschutz, Reißverschlussaschen, vorgeformte Ärmel und verstellbare, feste Kapuze.

79,99€

Damen-Hybridjacke mit abnehmbaren Ärmeln

Damenjacke für alle Outdoor-Aktivitäten, auch als Weste tragbar. Auf der Vorderseite PrimaLoft Black Eco wattiert, Ärmel und Seitenteile aus Light-Softshellgewebe mit der wasserdichten Clima-Protect-Membran kombiniert. Rückseite mit Mesh-Einsatz für zusätzliche Atmungsaktivität. **99,95 €**

Herren-Fleecejacke

Die weiche Fleecejacke Grid Tech eignet sich für alle Outdoor-Aktivitäten. Perfekt als Second Layer unter Jacken oder als letzte Schicht bei intensiven Aktivitäten oder an wärmeren Tagen. Geringes Volumen und hohe Atmungsaktivität. **69,95 €**



Produktvideo

GETESTET



Schau dir in unserem Videoclip an, welche Vorteile die CMP-Jacken dir auf deiner Bergtour bieten.

Damenjacke mit abnehmbaren Ärmeln.



Damen-T-Shirt

Damen-T-Shirt aus meliertem Gewebe mit breitem Ausschnitt aus Light Jersey. **25,95 €**

Herren-T-Shirt

Funktionshirt mit breitem Ausschnitt. Das Stretch-Gewebe sorgt für ein angenehmes Tragegefühl. **29,95 €**



Damen-Trekkinghose LIGHT CLIMB

Lange Trekkinghose aus dünnem, elastischem Funktionsgewebe mit Dry-Function-Technologie für schnellere Feuchtigkeitsabführung. **59,95 €**

Herren-Outdoorhose

Herrenhose aus 4-Wege-Stretch-Nylon, hochfunktional, schnell trocknend. Zwei bequeme Seitentaschen und zwei Cargotaschen mit Reißverschluss. **79,95 €**



Jede Veränderung beginnt mit einer Entscheidung.

Auf einmal ist alles ganz anders.

Vorbei die Zeit der strikten Unterscheidung. Der langfristigen Pläne. Die klare Trennung von Beruf und Zuhause – sie gilt nicht mehr. Das Leben ist eine **einzigste Intuition**. Du entscheidest, sportlich aktiv zu werden, wann dir danach ist. Wo du willst. Wann du willst. Und was gut ist für dich. Bei deinen Outdoor-Aktivitäten genauso wie bei deinem Equipment. Mit der CMP Unlimitech-Kollektion hast du ein neues Level an **Multifunktionsprodukten** zur Verfügung, die genauso sportlich und flexibel sind wie du. Tu, was du willst. Glaube an deine Ansprüche. Kombiniere sie mit dem Know-how und dem Style unserer Produkte. Und vertraue auf **modernste Technologie**.

Wir haben uns verändert.

Nun kommst du auf ein neues Level. Weil alles möglich ist. In der Natur genauso wie in der Stadt. Morgens Trailrunning, abends mit dem Bike fahren, heute beim Wandern und morgen beim Trekking. Die **Unlimitech**-Kollektion macht alles mit. Weil sie genauso flexibel ist. Für anspruchsvolle Athleten haben wir den Marco-Olmo-Schuh entwickelt. Und eine **Trail-Weste**, die alles trägt – sogar dich, und zwar an dein Ziel.

Multifunktional ist eine Haltung.

Das Leben hat sich verändert. Und damit unsere **Prioritäten**. Warum etwas buchen, wenn du auf dem Bike alles erreichen kannst? Mit deiner Familie, mit Freunden oder mit dir allein. Speziell für die Ansprüche der Menschen von heute haben wir neue Materialien entwickelt, die nachhaltig sind. Die leistungsfähiger sind. Aus diesen Materialien entsteht unser Equipment. Das gilt nicht nur für unsere Bekleidungslinie. Sondern genauso für unsere Schuhe und unser Outdoor-Equipment. Mit speziellen Materialien und **Konstruktionslösungen** wie etwa der CMP-Technologie **DryFunktion®** triffst du auf Materialien, die Schweiß und Feuchtigkeit sofort verdunsten lassen. Dein Körper kann sich selbst wärmergulieren, wenn du ihn mit den richtigen Materialien unterstützt. Und wenn die spontane Tour mit dem E-Bike dich weiter führt als gedacht: Die winddichte, wasserabweisende Beschichtung ClimaProtect® hält dich trocken und warm, ohne an Atmungsaktivität zu verlieren.

Leben gewinnt an Bedeutung. Und dein Leben an Qualität.

Multifunktionalität und Stil auch beim Aussehen müssen kein Widerspruch sein. Bei CMP gehören Stil und gutes Aussehen zur DNA. Sie gehen eine **Symbiose** ein bei allem, was du tust.

**Unlimitech:
grenzenlose
Möglichkeiten –
ausgesprochen
chic.**



> Du suchst Outdoor-Aktivitäten, die genauso anspruchsvoll sind wie du? www.youtube.com/user/CMPfliCampagnolo/videos

Auf Fietzen am Fluss!



Schon immer waren Flüsse für den Menschen von großer Bedeutung: zur Gewinnung von Trinkwasser und Nahrung und als Verkehrswege; Flüsse verbinden Städte, Regionen und sogar Länder. Für Outdoor-Fans prägen sie vor allem wunderschöne und abwechslungsreiche Landschaften.



von Merlin Kiesel und
Annabelle Gummersbach

In Deutschland gibt es viele Flüsse – aktiv an Land erleben kann man sie auf Flussradwegen. Vieles spricht für eine Tour am Strom: Neben dem angenehmen Klima entlang der meisten Gewässer hat man auch sein Ziel (fast) immer vor Augen. Der Fluss bietet Orientierung, er gibt die Richtung vor. Dabei ändert sich immer wieder die Landschaft rundherum. Mal radelt man in Stadtnähe und durchfährt historische Metropolen, mal findet man sich in urwüchsiger Natur wieder: Außer einem kleinen Trampelpfad unter den Rädern erinnert nichts daran, dass man auf einem menschengemachten Flussradweg ist.

Ob im Norden, Westen, Osten oder Süden: Flussradwege finden sich überall und sind eine einfache und wunderbare Möglichkeit, Deutschland in all seinen Facetten zu erkunden. Etwa auf dem Weser-Radweg: Auf 520 km führt er vom Weserbergland an die Nordsee durch

Landschaften, die unterschiedlicher nicht sein könnten: vom Kulturland Teufelsmoor über Fachwerkstädte bis hin zum Weltnaturerbe Wattenmeer.

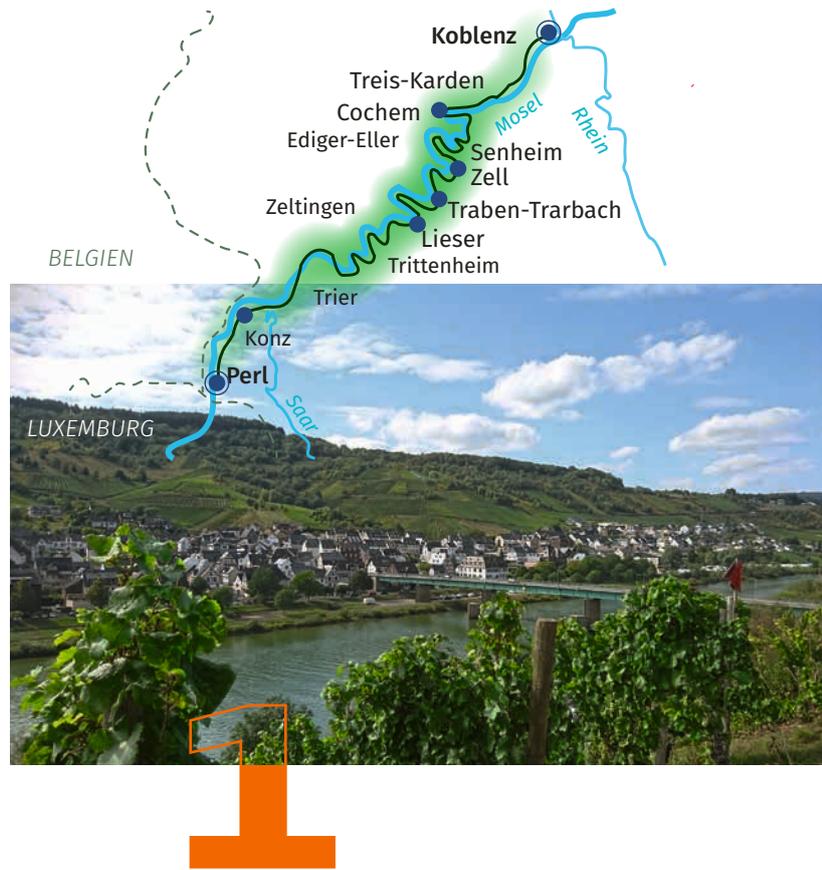
Doch auf Flussradwegen lässt sich nicht nur die Natur bewundern. Der 240 km lange RuhrtalRadweg z. B. macht die Kultur- und Industriegeschichte Deutschlands zwischen Sauerland und Metropole Ruhr erlebbar. Auch Donau, Elbe, Main, Spree und viele mehr laden dazu ein, Natur und Kultur entlang der Gewässer auf zwei Rädern zu erkunden. Zwei Klassiker, die sich in Koblenz treffen, stellen wir hier vor: den Mosel-Radweg und den Rheinradweg.

> Weitere Radtourentipps findest du auf
www.rad-wandern.de

Der Mosel-Radweg

Flussradweg	250 km, 10 Etappen
Höhenmeter	⬆️ 400 m ⬆️ 465 m
Start/Ziel	Perl/Koblenz
An- und Abreise	ÖPNV: DB bis Bahnhof Winnweiler
Schwierigkeit	☀️☀️☀️

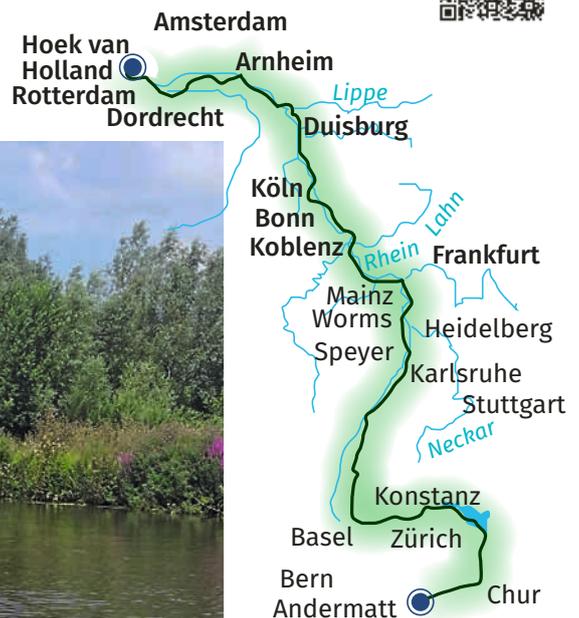
Einer der beliebtesten Radwege in Deutschland ist der Mosel-Radweg. Dies liegt nicht zuletzt an der einfachen Streckenführung über meist ebene, gut asphaltierte Straßen. Auch kommt der Genuss auf dieser Route nicht zu kurz. Auffällig unterwegs sind die vielen Weinberge, die sich aneinanderreihen, und ebenso viele kleine Fachwerkstädtchen wie Bernkastel-Kues und Cochem, in denen sich Mittelalterflair erleben lässt. Der Flussradweg ist 250 km lang und startet im französischen Perl. Sein Ende findet er am Deutschen Eck in Koblenz. Auch die Mosel findet hier ihr Ende und mündet in den Rhein. Wer nach der Tour auf dem Mosel-Radweg noch nicht müde ist, kann also gleich weiter auf den Rheinradweg.



Der Rheinradweg (EV15)

Flussradweg	1233 km, 24 Etappen
Höhenmeter	⬆️ 5 370 m ⬆️ 6 800 m
Start/Ziel	Andermatt (CH)/Hoek van Holland (NL)
An- und Abreise	ÖPNV: SBB von Zürich, dann Matherhorn-Gotthard-Bahn bis Andermatt
Schwierigkeit	☀️☀️☀️

Die längste Strecke, die ein Fluss durch Deutschland fließt, gehört dem Rhein. Die Lebensader für einen großen Teil der westlichen Bundesländer entspringt im Schweizer Kanton Graubünden und fließt dann durch sechs Länder, bis sie bei Rotterdam ins Meer mündet. Der Rheinradweg, auch EuroVelo 15, führt entlang des Laufs auf der gesamten Strecke des Stroms. Neben der Landschaft von Alpenpanorama bis Nordseestrand hat der Weg mit Städten wie Konstanz, Basel, Koblenz, Köln und Rotterdam auch jede Menge Kultur und Geschichte zu bieten. So lässt sich die Strecke je nach Kondition zwischen den Fachwerkstädtchen und Rheinmetropolen individuell einteilen.



spielend wandern

Tourentipps für die ganze Familie.

von Svenja Walter



Kinder zum Wandern zu motivieren, kann eine echte Herausforderung sein. Manche Eltern und Großeltern ernten nur genervte Blicke, wenn sie eine Wanderung vorschlagen, oder müssen auf Tricks wie das Belohnungseis am Ende der Tour zurückgreifen. Dabei sind Kinder die geborenen Entdecker und die Natur selbst ist der beste Abenteuerspielplatz!

Deutschlandweit gibt es zahlreiche Wanderwege, die besonders auf die Bedürfnisse von Kindern und Familien eingehen. Während es Erwachsene gewohnt sind, eine Strecke von A nach B zu laufen, in möglichst gleichmäßigem Tempo und dabei die Landschaft auf sich wirken zu lassen, ist das für Kinder wenig reizvoll. Familienfreundliche Wanderwege laden ein, die Welt mit Kinderaugen zu sehen, mal ein Stück zu klettern, statt zu gehen, oder die Natur rechts und links des Weges zu erforschen. Statt den üblichen vier Kilometern in einer Stunde, schafft man mit dem Wandernachwuchs vielleicht nur 500 Meter, weil es gilt, bunte Blätter aufzusammeln oder den Weg der Ameisenkolonie zu verfolgen.

Damit kein Zeitdruck aufkommt, sind viele Kinderwanderwege deshalb kürzer und bieten Möglichkeiten zu häufigeren Pausen und spontanen Abkürzungen.

Falls dennoch einmal Langeweile aufkommt, liefert die Initiative „Spielend wandern“ von Österreichs Wanderdörfern jede Menge konkrete Spielideen für unterwegs. Dafür braucht es keine Vorbereitung oder

Extraausrüstung. Die Spiele lassen sich direkt in die Wanderung integrieren und gespielt wird mit dem, was sich in der Natur finden lässt. Und während die Kleinen die Natur entdecken, entdecken die Großen vielleicht das kleine Kind in sich.

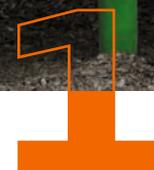
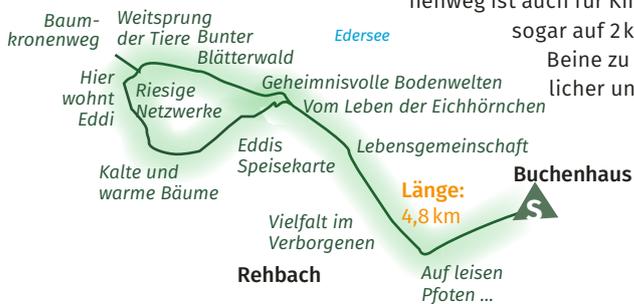
Tipp!

Auf der Seite des Wandermagazins gibt es weitere familienfreundliche Tourevorschläge mit ausgewählten Spielideen und Tipps für das Wandern mit Kindern: <https://wandermagazin.de/de/tag/spielend-wandern>



Mit Waschbär Eddi auf Erlebnistour – Edersee

Im Nationalpark Kellerwald-Edersee soll eine neue Wildnis entstehen oder besser gesagt eine Wildnis, so wie es sie hier vor vielen Jahren schon gab. Mithilfe der Abenteuerkarte von Waschbär Eddi geht es vom WildtierPark Edersee aus in den Wald, um verschiedene Rätselaufgaben zu lösen. Die Wanderung inklusive Baumkronenweg ist auch für Kinderwagen geeignet und kann sogar auf 2 km abgekürzt werden, falls die Beine zu müde werden. Ein abenteuerlicher und lehrreicher Wanderspaß für Groß und Klein!



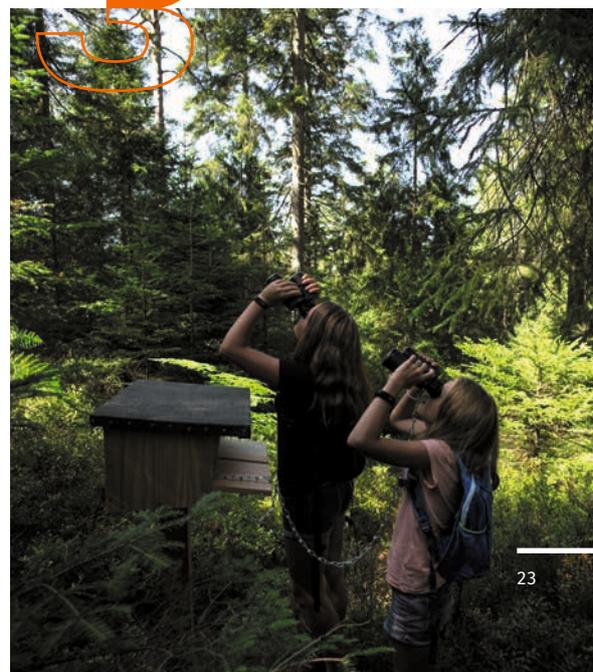
Falladas Fridolinwanderung – Mecklenburgische Seenplatte

Dieser Tourentipp beinhaltet zugleich einen Lesetipp. Wer die aberwitzige und zeitlose Geschichte des frechen Dachses Fridolin von Hans Fallada kennt, braucht nicht viel Fantasie, um das gestreifte Tierchen durch den Buchenwald und am Ufer der glasklaren Seen entlangtapern zu sehen. Mit der Badestelle, der Fähre, dem wunderschönen Hullerbusch und dem Kesselmoor bietet der Weg viele natürliche Highlights und einen Tag voller Abenteuer draußen in der Feldberger Seenlandschaft.



Dem Auerhuhn auf der spur – schwarzwald

Auf den wurzeligen Pfaden des Auerhuhnsteigs kommen Familien einem stolzen, aber scheuen Waldbewohner auf die Spur: Verschiedene Mitmachstationen gewähren faszinierende Einblicke in die Lebenswelt der Auerhühner, machen sie mit allen Sinnen erlebbar und zeigen, warum das Auerhuhn ziemlich anspruchsvoll sein kann, was seine Wohnsituation betrifft. Auf Wohnungssuche im Schwarzwald würde es aber ganz sicher fündig werden.





Expertentipp

WANDERRUCKSÄCKE

Alles, was du wissen musst.

Was die Schuhe für die Füße, ist der Rucksack für den Rücken. Er muss passen. Angesichts unzähliger Kategorien, Rückensysteme und Passformen braucht das seine Zeit.

von Ralf Stefan Beppler
Fachjournalist (u.a. Wandermagazin)



Rucksäcke sind heute Hightech-Produkte: clever designt, aufwendig gemacht und ein „Freund“ fürs Leben. Vorausgesetzt, sie passen richtig. Die Passform muss von Anfang an stimmen. Rucksäcke lassen sich nicht „eintragen“. Deshalb wirbt ein Rucksackhersteller auch mit dem Spruch: „Du trägst ihn nicht, du ziehst ihn an!“

NICHT JEDER FÜR ALLES.

Der erste Schritt ist die Auswahl des Rucksacks passend zum eigentlichen Wandervorhaben. Die Rucksackkategorien bestimmen u. a., wie viel Gewicht man gut tragen kann.

• **Activity Packs**

sind flach anliegend und fassen meist nur bis 10 Liter, weil man bei ihren zugebauten Einsätzen schnell und zeitlich sehr überschaubar unterwegs ist. Sie haben häufig ein integriertes Trinksystem. Mehr als 3 bis 5 Kilo inklusive Wasser trägt man in ihnen selten.

• **Wanderrucksäcke**

ermöglichen etwa 24 bis 35 Liter Zuladung und sind für Gewichte um 5 bis 6 Kilo ausgelegt. Sie haben einen länglichen Rücken, der entweder gepolstert oder mit einem Abstandssystem versehen ist. Ersteres erlaubt mehr Kontrolle, Letzteres eine bessere Rückenbelüftung. Wanderrucksäcke haben häufig bereits Hüftflügel. Sie übertragen aber kaum Gewicht, sondern stabilisieren den Rucksack am Körper. Der Brustgurt ist Pflicht und eine Lageverstellung für eine bessere Lastverteilung auf Schulterhöhe ist wünschenswert. Wanderrucksäcke haben (Netz-)Taschen und Fächer für die Ausrüstung, häufig auch eine integrierte Regenhülle.

• **Bergrucksäcke**

haben einen Kontakt Rücken für maximale Kontrolle und sind schmal geschnitten für viel Bewegungsfreiheit in den Schultern – man will mit ihnen auch klettern oder kraxeln. Taschen, Netze oder anderer Schnickschnack außen sind eher Tabu, weil man damit am Fels hängen bleiben kann. Häufig haben sie abnehmbare Hüftriemen für die notwendige Beweglichkeit beim Steigen. Das Tragesystem ist für 8 bis 10 Kilo ausgelegt: Berg- und Kletterausrüstung will transportiert sein. Das Volumen liegt zwischen 30 und 45 Litern.

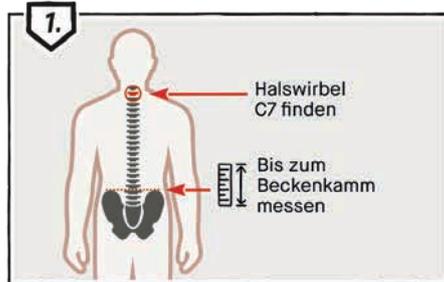
• **Trekkingrucksäcke**

haben einen tragenden Beckengurt, der den Beckenknochen umschließt und bis zu 80 % des Gewichtes von den Schultern abnehmen kann. So lassen sich bequem bis 20 Kilo oder mehr tragen. Damit der Hüftgurt richtig sitzt, muss die Rückenlänge verstellbar sein. Beim Trekkingrucksack ist die Passform entscheidend. Setze ihn also auf – am besten mit Gewicht – und lass die Rückenlänge vom Fachhändler einstellen. Das Volumen fängt bei 45 bis 50 Liter an und kann bis 100 Liter reichen. Allrounder haben um die 65 bis 70 Litern und passen so für die meisten Trekkingtouren und Backpacker-Urlaube.

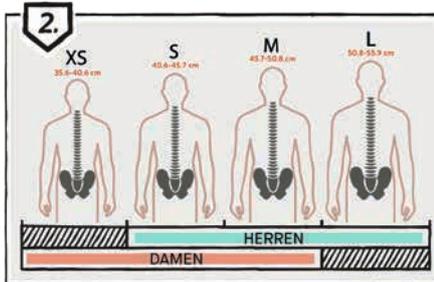
DEN RUCKSACK RICHTIG AUFSETZEN.

Ein Rucksack muss passen. Das muss man im Laden unter realistischen Bedingungen, also mit Gewicht, ausprobieren. Nur so kann man die Passform feststellen. Ein leerer, leichter Rucksack passt immer, ist

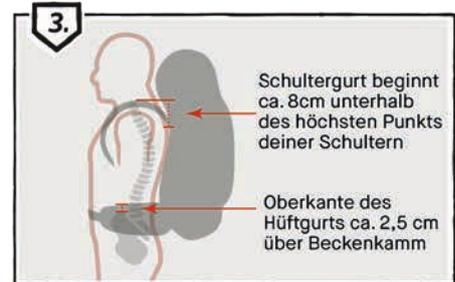
aber unterwegs unrealistisch. Wer schlau ist, lässt sich also Zeit und probiert mehrere Rucksäcke aus, gerne auch an unterschiedlichen Tagen. Es lohnt sich. Drei Dinge müssen passen:



Die Rückenlänge



Der Beckengurt



Die obere Lagenverstellung

Folgende Schritte sind dazu notwendig:

- 1 Die Schnallen an Trägern und Beckengurt werden gelockert, so dass man den Rucksack bequem aufsetzen kann
- 2 Der Fixpunkt des Rucksacks am Körper ist immer der Beckengurt. Er wird als Erstes so fixiert, dass der Beckenknochen umschlossen wird.
- 3 Erst danach werden die Schultertragegurte festgezogen. Rutscht der Beckengurt dabei in den Bauch, ist die Rückenlänge zu kurz. Lässt der Träger zwischen Gurt und Schulter eine Lücke, ist die Rückenlänge zu lang eingestellt.
- 4 Mittels der oberen Lageverstellung kann das Rucksackgewicht dichter an die Schulter oder tiefer auf die Hüfte verstellt werden. Mit dieser Lageverstellung kann man unterwegs auch „spielen“ und so das Gewicht verlagern, um dem Ermüden vorzubeugen oder den Schwerpunkt an das Gelände anzupassen – bergauf dichter am Körper, bergab stärker auf die Hüfte.
- 5 Mit der Lagenverstellung am Beckengurt wird der untere Teil des Rucksacks dichter an die Hüfte gezogen oder der Hüfte mehr Beweglichkeit gegeben.
- 6 Der Brustgurt wird über dem Brustbein geschlossen. Er darf weder drücken noch einengen. Wenn man die Träger leicht nach innen zieht, wird die Brustkorbmuskulatur im Bereich der Achselhöhlen entlastet und man kann besser atmen.



Tipps zum Packen.



Der Genuss des Wanderns wird häufig gemindert, indem man zu viel einpackt. Erfahrung ist hier der Schlüssel. Schreibe dir auf, was du einpackst, und kontrolliere nach der Tour,

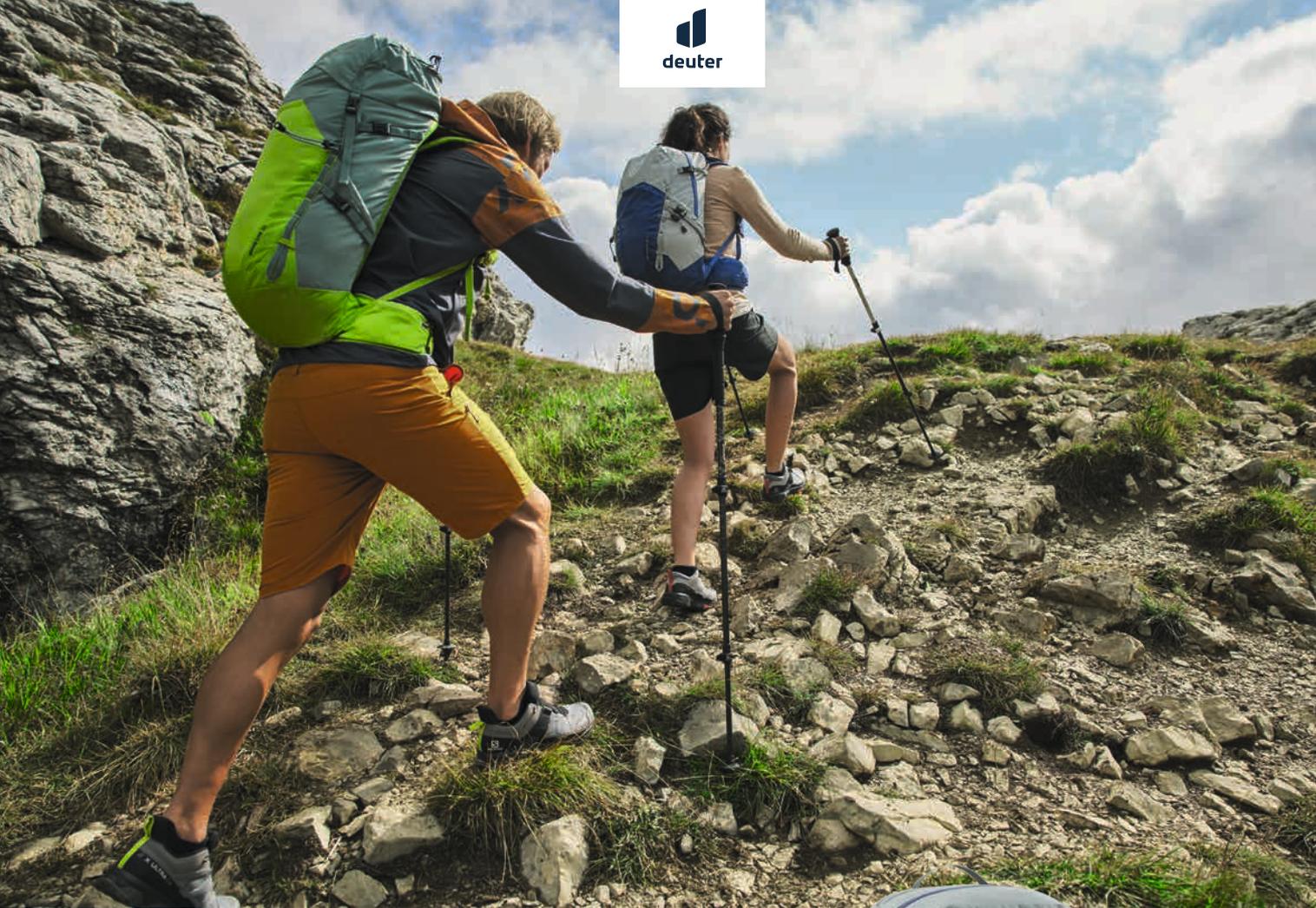
ob du alles gebraucht hast. Halte dich beim nächsten Packen an die korrigierte Liste. Orientiere dich beim Packen an folgenden Fragen: Woran muss ich unterwegs häufiger dran? Was will ich nicht im großen Hauptsack wühlend suchen müssen? An welche Ausrüstung muss ich notfalls schnell heran? Die Grundregel des Packens lautet: Nichts außen am Rucksack baumeln lassen, sondern alles in den Rucksack oder die Außentaschen packen. Kleine Gegenstände sind besser auffindbar, wenn man sie in Säckchen sortiert. Bekleidung sieht weniger verknittert aus, wenn man sie gerollt verpackt. Mit der Zeit entwickelt jeder und jede ein individuelles Packsystem.

DER KLEINE, GROSSE UNTERSCHIED.

Weil die Anatomie von Frauen und Männern unterschiedlich ist, gibt es spezielle Rucksäcke für Frauen. Der Unterschied ist meist deutlich spürbar.

Das sind die Unterschiede zwischen Damen- und Herren-Rucksäcken:

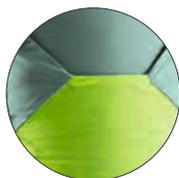
- Modelle für Frauen haben eine kürzere Rückenlänge,
 - einen engeren Ansatz der Schulterträger,
 - schmalere, an Kanten weicher gepolsterte und stärker geschwungene Schulterträger
 - und einen konisch geformten Beckengurt, der oben stärker nach innen „kippt“, damit er die Taillenform besser umschmeichelt.
- Kleinere Männer kommen manchmal mit den „Damen“-Rucksäcken besser zurecht, große, sportliche Frauen manchmal mit den Unisex-Modellen. Ausprobieren! Häufig sitzen Damenmodelle auch bei Jugendlichen besser.



Für dynamische Bergsportler:innen: die neue SPEED LITE-Serie.
 Die neue SPEED LITE-Serie zählt zu den leichtesten Wanderrucksäcken im Sortiment von deuter. So bringt beispielsweise der SPEED LITE 30 nur knapp 880 Gramm auf die Waage! Der extrem leichte, minimalistische und kompakte Kontakt Rücken sorgt für ein gelungenes Zusammenspiel aus Tragekomfort und Stabilität. Dadurch überzeugt das angenehm belüftete Rückenpanel selbst in anspruchsvollem Gelände jederzeit durch seinen sicheren Sitz.



Mit separatem Wertsachenfach mit Schlüsselclip.



Geräumige Frontstecktasche.



Inklusive Stockbefestigung.

Mit integrierter Tasche in den Schulterträgern.

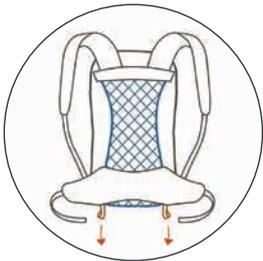
Rucksack SPEED LITE 13 oder 17
 65,00€/70,00€

Rucksack SPEED LITE 23SL oder 30
 120,00€ / 150,00€



Produktvideo

Schau dir die besondere Technologie des WIZARD 30+4 in unserem Videoclip an. Je nach Bergauf- oder Bergab-Belastung kann man ihn im Rücken verstellen, so dass beim Bergauflaufen die Belüftung besser ist und beim Bergablaufen der Rucksack enger am Körper und damit ergonomischer zu tragen ist.



Durch das leicht bedienbare **Aeroflex Control-Tragesystem** bleibt dein Rücken mit dem Rucksack WIZARD 30+4 gut belüftet bei schweißtreibenden Aufstiegen und sitzt kontrolliert am Körper beim Abstieg.

Rucksack WIZARD 30+4

Komfortabler Wanderrucksack mit durchdachtem Tragesystem. Ergonomisch geformte Schultergurte, Hüftgurt mit Reißverschluss tasche. Umweltfreundliche Herstellung.

130,00 €

Rucksack BRENTA 30

Sportlicher Wanderrucksack mit ausgezeichneter Rückenbelüftung. Sehr hoher Tragekomfort durch anpassbare Rückenlänge und anatomische Schulterträger. Praktische Fächeraufteilung.

130,00 €



Über das **Shifting Back Length-System** lässt sich der Rucksackrücken des WIZARD 30+4 zudem auf die eigene Körpergröße perfekt einstellen.



Rucksack CITYGO 23

Vielseitiger Stadtrucksack mit 13,3"-Laptopfach. Wetterfest, umfangreich ausgestattet, aus umweltfreundlichen Materialien.

100,00 €



Rucksack SKOVI 10

Komfortabler Kinderrucksack mit breitem Einsatzbereich, inklusive einer Lupe. Reflektierende Drucke. Umweltfreundliche Herstellung.

40,00 €



Produktvideo

Schau dir in unserem Videoclip an, welche Vorteile dir der CARBON TI von HIGH COLORADO auf deiner Bergtour bietet.



Rucksack MADEIRA AIR 18

Tagesrucksack mit Rückensystem für optimalen Komfort. Gepolsterte und anatomisch geformte Schultergurte, Fixierungsgurte, zwei Seitentaschen und Stockhalterung. 18 l Volumen.

79,95 €



Rucksack KORSIKA AIR 28

Tagesrucksack mit Air-Rückensystem für optimalen Komfort. Gepolsterte und anatomisch geformte Schultergurte, Fixierungsgurte, zwei Seitentaschen und Stockhalterung. 28 l Volumen.

79,95 €



Trekkingstock TREKKER AS

3-teiliger Trekkingstock aus 6061 Aluminium, verstellbar bis 135 cm. Anti-Shock-Mechanismus, langer Soft-Griff mit verstellbarer Neopren-Schleife, gehärtete Stahlspitze, inklusive Asphalt-Pad, Packmaß: 65 cm

39,95 €



Trekkingstock CARBON TI

3-teiliger Trekkingstock aus 2/3 Carbon und 1/3 6061 Aluminium, verstellbar bis 135 cm. Einfaches Handling durch Click-Lock-System, edle eloxierte Aluminium-Schließen, Soft-Griff mit verstellbarer Neopren-Schleife, gehärtete Stahlspitze, inklusive Asphalt-Pad, Packmaß: 65 cm

79,95 €



Wanderstock PEAK LIGHT LADY

Leichter Damen-Wanderstock aus leichtem, schmalen Aluminiumrohr, mit einem angenehmen Schaumgriff, Quick-Lock-Verstellung und Tungsten-Spitze, Länge 100 bis 125 cm

39,95 €

ALT
GEGEN
NEU



Alt gegen Neu.

Vom 1. April bis zum 31. Mai 2022 hast du die Möglichkeit, deine ausgedienten Stöcke, egal welche Marke, im Handel abzugeben. Markenunabhängig kümmert sich LEKI um das fachgerechte und nachhaltige Recycling der Stöcke. Damit du dich direkt danach wieder perfekt ausstatten kannst, **sparst du 20 € beim Kauf des LEKI-Sondermodells Prime Carbon** und zahlst nur 79,95 € anstatt 99,95 €. Sichere dir den neuen Prime Carbon und tu gleichzeitig etwas Gutes für die Umwelt.

Wie werden die Stöcke recycelt?

Der Stahlträger auf der Baustelle nebenan oder die Alufolie in der Küche – beides kann mal ein Ski-, Trekking- oder Nordic-Walking-Stock gewesen sein. Denn LEKI leistet Pionierarbeit mit einem neuartigen Recyclingverfahren für Carbon- und Aluminium-Stöcke. Der Schlüssel zum Recycling ist **die sortenreine Auftrennung des komplexen Produktes in die verschiedenen Werkstoffe**. Am Ende dieses speziellen Verfahrens liegen wieder sortenreine Metalle vor, welche durch Einschmelzen bei der Produktion von Aluminium oder bei der Stahlerzeugung eingesetzt werden.



Die Kunststoffkomponenten werden als Ersatzbrennstoffe z. B. in Zementwerken verwendet. Aus den Carbon-Bestandteilen entstehen wertvolle Legierungsbestandteile, welche bei der Stahlerzeugung der Schmelze zugegeben werden.

PRIME CARBON



Direkte Kraftübertragung, sicheren Grip und höchsten Komfort garantiert dir dieser Nordic-Walking-Stock. Der Zwei-Komponenten-Griff aus Naturkork mit Trigger Shark 2.0 sorgt mit der atmungsaktiven Trigger Shark Frame Strap Mesh für engen Kontakt zum Stock. Die Schlaufe bietet eine breite Auflagefläche, umschließt die Hand sicher und fest und gewährleistet dadurch eine effektive Kraftübertragung. Mit weniger als 170 Gramm und einem schlanken Rohrdurchmesser von 16 mm überzeugt der Prime Carbon mit niedrigem Gewicht und wird höchsten Qualitätsansprüchen gerecht. Der Prime Carbon ist in den Längen 105 bis 125 cm erhältlich.

Preis regulär

99,95 €

bei Rückgabe Alt-Stock

79,95 €



Meine Top 5 der Fern- wanderwege

Weitwandern ist das bewusste Einlassen auf Wege, um Regionen buchstäblich Schritt für Schritt zu erkunden. Dabei geht es langsam voran, aber mit einer überraschenden Intensität.

von Thorsten Hoyer



Thorsten Hoyer ist Chefredakteur der Zeitschrift Wandermagazin und mag Kontraste, z. B. sowohl das Extrem- als auch das Genusswandern. Im Wandermagazin erscheint von ihm derzeit die Serie „Hoyer macht Strecke“.

Fotos: © Thorsten Hoyer



Ich liebe lange Wanderungen. Die Begegnungen mit Landschaften, Menschen und regionalen Eigenheiten üben von jeher eine große Faszination auf mich aus. „Von jeher“, das sind nunmehr über drei Jahrzehnte – und dennoch empfinde ich nach wie vor eine fast kindliche Vorfreude, wenn ich mich an die Planung einer Tour mache. Sie macht für mich einen bedeutsamen Teil der Faszination Weitwandern aus. Das Auseinandersetzen mit den eigenen Ansprüchen, das Sich-entscheiden-Müssen, die physische und psychische Vorbereitung, Kompromissfähigkeit und mit alledem das Einlassen – trotz aller Planungen – auf Unvorhersehbares.

Neugier und Leidenschaft

Weitwandern steht für mich für Neugier und Flexibilität, für Bewusstsein und Leidenschaft. Das Beschreiten eines weiten Weges ist nichts anderes als Teil des eigenen Lebensweges. Dass mich diese Leidenschaft Schritt für Schritt meiner Bestimmung näher bringen sollte, davon hätte ich einst nicht zu

träumen gewagt. Bis heute packe ich immer wieder meinen Rucksack und mache mich auf den Weg, inzwischen auch als Chefredakteur des Wandermagazins – u. a. für die Reihe „Hoyer macht Strecke“. Hierfür bin ich auf Wegen unterwegs, die mich in alle Teile Deutschlands führen. Ob Wandern entlang der Küsten, in alpinem Gebirge oder in den Tälern und Höhen der Mittelgebirge – immer noch bin ich überrascht, welche unbekannt Landschaften es zu entdecken gilt oder welche bekannten Landschaften sich neu erleben lassen.

Uneingeschränkt empfehlenswert

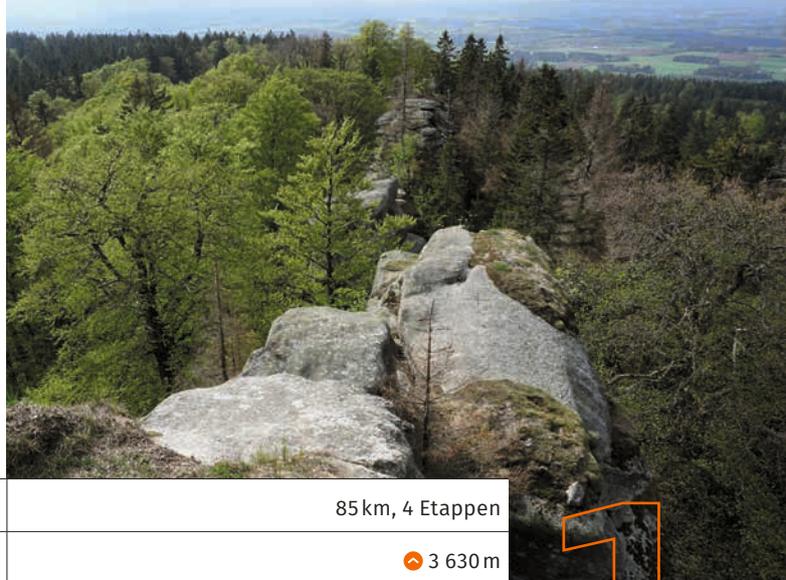
Hier möchte ich fünf spannende Weitwanderwege vorstellen, die mich besonders berührt haben und die ich für eine wanderbare Auszeit uneingeschränkt empfehlen kann. Für weitere Informationen einfach den QR-Code scannen oder das Tourenportal unter www.wandermagazin.de besuchen.

Es gibt viel zu entdecken, auf geht's!

Höhenweg Steinwaldweg



Von der Saale an die Wondreb, dazwischen fantastische Aussichten über weite Wälder und faszinierende Felsen. Eine sagenhafte Landschaft voller kulturhistorischer, ursprünglicher Ortschaften und einem Kloster als Ziel.



Fernwanderweg	85 km, 4 Etappen
Höhenmeter	↕ 3 630 m
Start/Ziel	Bhf. Schwarzenbach (Saale)/Waldsassen
An- und Abreise	ÖPNV: DB/Bus zum Bhf. Marktredwitz oder Wiesau
Schwierigkeit	☀️☀️☀️



Logenplatz-Route

Die Logenplatz-Route ist Teil des Wanderwegekonzeptes „Schlossparkwandern“, das die Vielfältigkeit und Schönheit des Ostallgäus auf drei Höhenlagen erschließt.

Die Logenplatz-Route gleicht einer Essenz: von allem Schönen etwas.

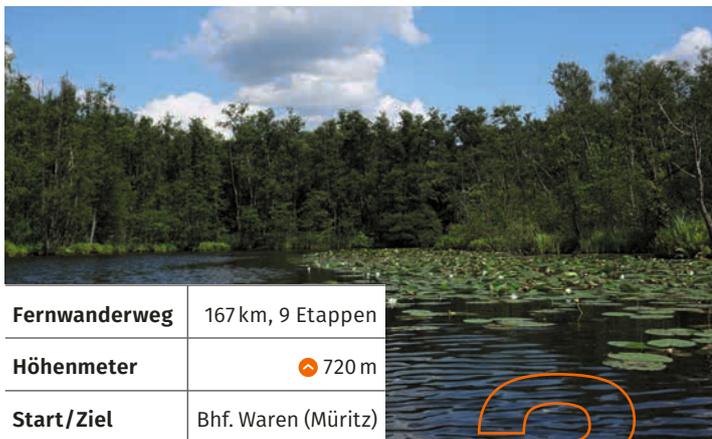


Fernwanderweg	133 km, 7 Etappen
Höhenmeter	↕ 4 985 m
Start/Ziel	Bhf. Seeg
An- und Abreise	ÖPNV: DB
Schwierigkeit	☀️☀️☀️

Müritz-Nationalpark-Weg



Der längste Wanderweg durch einen deutschen Nationalpark erschließt den Müritz-Nationalpark in seiner ganzen Reichhaltigkeit. Traumhafte Seen, eingebettet in Wälder mit stattlichen Kiefern und uralten Buchen. Dazu eine Tierwelt, die in Deutschland ihresgleichen sucht.



Fernwanderweg	167 km, 9 Etappen
Höhenmeter	↕ 720 m
Start/Ziel	Bhf. Waren (Müritz)
An- und Abreise	ÖPNV: DB
Schwierigkeit	☀️☀️☀️





Naturparkweg Leine-Werra

Der Weg verbindet im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal die schönsten Plätze miteinander. Dichte Wälder, aussichtsreiche Höhen, wasserreiche Täler und immer wieder ganz naturnah – ein enorm abwechslungsreicher Weg, der auch entlang des Grünen Bandes Deutschland führt.



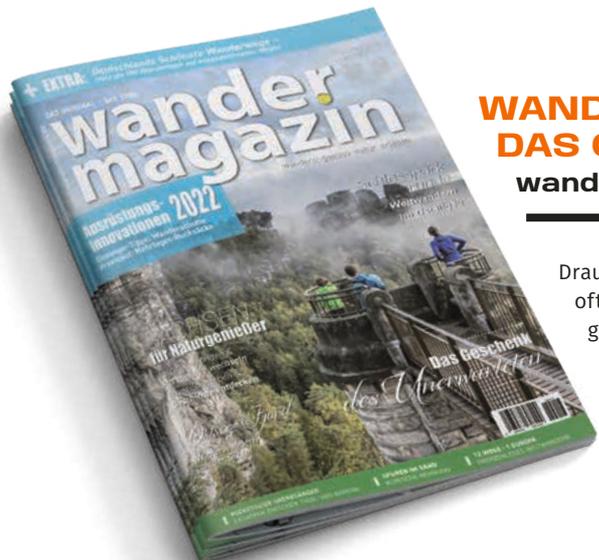
Fernwanderweg	98 km, 5 Etappen
Höhenmeter	⬆️ 4 600 m
Start/Ziel	Bhf. Heilbad Heiligenstadt/Creuzburg
An- und Abreise	ÖPNV: DB/Bus zum Bhf. Eisenach
Schwierigkeit	☀️ 🌿 🌿



Fernwanderweg	126 km, 6 Etappen
Höhenmeter	⬆️ 3 850 m
Start/Ziel	Bhf. Oberwiesenthal/Technitz
An- und Abreise	ÖPNV: DB/Bus zum Bhf. Döbeln
Schwierigkeit	☀️ 🌿 🌿

Zschopautalweg

Von der Quelle am Fichtelberg nahe der Grenze zu Tschechien bis zur Mündung in die Freiburger Mulde führt der Wanderweg immer dicht entlang des Flusses Zschopau. Der wunderschöne Weg durch eine besonders geschichtsträchtige Kulturlandschaft ist durchaus ein Geheimtipp.



WANDERMAGAZIN – DAS ORIGINAL SEIT 1984

wandern · genuss · natur · erleben

Draußen in der Natur unterwegs zu sein, ist für uns ein Lebensgefühl, eines, das sich oft nur schwer in Worte fassen lässt. Doch genau das haben wir uns zur Aufgabe gemacht und schreiben darüber seit 1984. Mach dich mit unseren Tourenvorschlägen auf den Weg! Lass dich von unseren Reportagen zu kleinen Abenteuern und großen Auszeiten inspirieren! Entdecke deine Natur. Das Wandermagazin erscheint viermal im Jahr. Kostenpunkt: 7,20 Euro (D), Jahresabo ab 29,90 Euro (D). www.wandermagazin.de



Expertentipp

WANDERSCHUHE

Die besten Freunde unterwegs.

Ein passender Wanderschuh ist die Basis für jede Outdoor-Aktivität. Aber wie findet man den richtigen und passenden Wanderschuh?

von Ralf Stefan Beppler
Fachjournalist (u.a. Wandermagazin)



Der Markt von Outdoor-Schuhen ist riesig. Es gibt Multifunktionschuhe, Bergschuhe, Trekkingsandalen, Approachschuhe, Leichtwander- und Wanderschuhe, Trekkingschuhe, steigeisensichere Schuhe, Barfußschuhe, Speed-Hiking-Schuhe und viele mehr. Dazu die unterschiedlichen Höhen von Low Cut über Mid Cut zum Stiefel. **Wie soll man sich da zurechtfinden?**

Auf den **MEINDL-Seiten (S. 36/37)** findest du eine Schuhkategorisierung. Die hat, in weiser Voraussicht, Mitte der siebziger Jahre Alfons Meindl so entwickelt – und sie gilt heute noch. Auch andere Schuhmarken nutzen diese Unterteilung, wenngleich sie manchmal andere Namen dafür haben wie Travel, Trek Light, Hiking, Trekking, Alpin und Rock.

Die Hauptunterschiede, je höher und komplizierter die Touren werden:

- 1 Der Schaft wird höher und stabiler.
- 2 Die Sohlenkonstruktionen werden steifer.
- 3 Das Gewicht nimmt (meist) zu.

Ein klassischer Wanderschuh hat auf alle Fälle einen hohen Schaft für Knickschutz, eine feste Sohle, damit man nicht jedes Steinchen am Fuß spürt, und rollt im Fuß/Zehenbereich anatomisch ab. Der Wanderschuh fängt bei A/B an. Mit dem B-Schuh geht man sicherer, einen B/C-Wanderschuh benötigt man beim Tragen eines schweren Rucksackes.





LOW CUTS – FLACHE WANDERSCHUHE?

Viele Hersteller haben flache Schuhe im Sortiment und sagen, man könne sie auch zum Wandern, ja sogar in die Berge anziehen. Damit sind sogenannte Speed-Hiking- sowie Approach-Schuhe gemeint. Dahinter verbergen sich flache Schuhe mit einer festeren Sohle, bei Approach-Schuhen sogar mit Schutzrand gegen Geröll.

Sie sind tatsächlich für sportliches Bergwandern und Zustiege zum Felsen gemacht, also eigentlich für Regionen, in denen man Knöchelschutz tragen sollte. Das geht trotzdem – vorausgesetzt, du hast eine trainierte Fußmuskulatur und Erfahrung im Gelände. Kurz: Als Wanderanfänger oder wenig geübter Wanderer und bei Touren mit viel Gepäck greifst du besser zum stabileren Schuh.

WIE WASSERDICHT MUSS EIN WANDERSCHUH SEIN? Membranschuhe

Membranschuhe sind wasserdicht – zumindest, solange die Membran intakt ist. Das Problem: Die Zehen schieben vorne gegen die Membran und können diese durchstoßen. Das wird nicht getestet. Der Schrittsimulator testet nur den Knickbereich im Gelenk.



Wasserdicht ist ein **Vorteil**, wenn es sehr nass ist oder kühle Temperaturen vorherrschen. Dann behältst du einen trockeneren Fuß als in einem Schuh ohne Membran. **Nachteil** eines Membranschuhs: Wenn einmal Nässe in den Schuh gelangt ist (Durchnässen, bei defekter Membran, Wasser von oben, Schweißfuß), trocknen sie langsam.

Lederschuhe

Die Alternative zum Membranschuh ist ein Lederschuh. Er benötigt regelmäßig Pflege. Mit einem guten Lederwachs kannst du deinen Schuh jedoch „gebrauchsdicht“ wachsen. Für Tagesaktivitäten ist das ausreichend. Bei mehrtägigen oder gar mehrwöchigen Wanderungen solltest du unterwegs nachpflegen. Er ist dennoch nicht zu 100 % dicht, dafür trocknet er schneller. Bei einem guten Lederschuh wird häufig ein Weichrindlederfutter verwendet. Das ist angenehm und kann die Feuchtigkeit vom Fuß besser verarbeiten als eine Membran. Zudem hast du in einem Lederschuh ein besseres Fußklima.

Auch bei trockener Kälte ist ein Lederschuh besser, weil die Feuchtigkeit besser aus dem Schuh gezogen wird und der Fuß so trockener und wärmer bleibt.

Tipps zum Schuhkauf

Einen Wanderschuhkauf solltest du nicht „übers Knie“ brechen, sondern du solltest die Beratungsangebote deines Sporthändlers nutzen und Schuhe aktiv ausprobieren.

Ein guter Fachhändler hat eine Schuhteststrecke im Laden, auf der du bergauf, bergab simulieren und Bodenunebenheiten laufen kannst. Ideal wäre außerdem, wenn du dir den Eindruck des Schuhs bei einem zweiten „Termin“ bestätigst.

- Gehe nicht vormittags zum Schuhkauf. Dein Fuß ist da noch ausgeruht. Ein „angestrenzter“ Fuß wird etwas größer – und so ist es auch beim Wandern.
- Bringe deine eigenen Wandersocken und eventuell notwendige Einlegesohlen mit. Dann ist alles abgestimmt.

- Steige stehend in den Wanderschuh ein und binde ihn selbst mit Kraft von oben. Beides hilft, damit er richtig sitzt.
- Probiere bewusst auch eine halbe Nummer größer und kleiner, um das richtige Gefühl zu bekommen.
- Beim Wanderschuh gilt: Lieber eine halbe Nummer zu groß kaufen. Vorne müssen die Zehen viel Platz haben. Ob ein Wanderschuh zu groß ist, merkst du nicht vorne, sondern, weil du an der Ferse keinen Halt hast. Zu kleine Schuhe sind eine Qual.





Der Richtige ist der Beste.

Traditionsmarke aus Bayern.

20,4 Paar Schuhe besitzt eine Frau im Durchschnitt. Männer sind mit 10,1 zufrieden. Schon das zeigt: „Den“ besten Schuh gibt es nicht, der Richtige ist der Beste. Der, der zum Terrain passt und zu den Zielen, die du dabei erreichen willst. Dazu muss ein Schuh möglichst genau auf deinen Körper und die Anatomie deiner Füße zugeschnitten sein.

Seit 1976 ist MEINDL seiner Zeit voraus.

Als Alfons Meindl 1976 eine eigene Systematik für Wander- und Bergschuhe entwickelte, betrat er im Wortsinne Neuland. Heute gilt seine Einteilung als Quasi-Standard.

MEINDL – Der Passform-Spezialist.

Den Unterschied zwischen einem Schuh von der Stange und einem MEINDL spürt man mehr, als man ihn sieht. Er muss zur Fußlänge passen. Zur Form deines Fußes. Oder verwendest du orthopädische Einlagen? Oder hast du eher einen hohen Spann? Sind die Füße besonders breit? Mit den folgenden Lösungen findest du bei MEINDL genau den Schuh, der zu dir und deinen Anforderungen passt.



- A** Lightwalker sind dein täglicher, fester Begleiter. Im Alltag, auf Reisen geben sie dir sicheren Halt, dank des modischen Schnitts bist du auch in der City gut angezogen.
- AB** Dieses Label kennzeichnet den leichten Wandersschuh fürs Flachland, die Mittelgebirge oder auch mal den Pfad im Voralpengebirge.
- B** Der Trekking-Klassiker gibt dir im alpinen Gelände auf ausgedehnten Touren festen Halt.
- BC** Hier findest du den Trekking-Schuh für die ambitionierteren Touren, der dir zudem auf Klettersteigen oder im mittelschweren alpinen Terrain sicheren Halt gibt.
- C** C ist das Zeichen für den trittstabilen Hochgebirgsschuh. Ob am Fels, in der Wand, auf Geröll oder im Gletscher, er führt dich auf Touren im Hochgebirge sicher ans Ziel und wieder zurück.
- D** Der Schuh für die ultimative Herausforderung bei extremen Einsätzen in kritischem Gelände. Wo man Steigeisen nutzt, geht man keine Kompromisse ein. Erst recht nicht bei seinem Schuh.

Für noch mehr Tragekomfort.

Weil auch unsere Füße eine „Tagesform“ haben, kannst du mit den Komponenten Socken, Sohle und Schnürung deinen Schuh individuell anpassen. Die Socken optimieren das Fußklima, die Schnürung hilft dir im Gelände und eine spezielle Einlegesohle ist gut für die Fußanatomie.

Der wichtigste Schritt zum großen Outdoor-Erlebnis: der richtige Schuh.



Shoes For Actives

Passform unten: Comfort fit®.

Der Comfort fit® Leisten hat mehr Platz im Vorderfußbereich. Die ausgeprägte Rolle gibt mehr Volumen, mehr Zehenfreiheit und mehr Ballenweite. Durch die breitere Sohlenbasis hat man zudem einen breiteren Stand. Die normal eng gehaltene Ferse gibt Stabilität und Führung.

Passform vorne: das MEINDL Weiten-system-/Fit-System-Konzept.

Neben der Größe des Fußes ist die Breite ein wichtiger Wohlfühlfaktor. Zu enge Schuhe reduzieren den Komfort, bei zu weiten Schuhen fehlt der Halt. Die Weite bezieht sich stets auf den Vorderfußbereich.



Schmal

Minus 12,5mm
Ballenumfang
(Weite F)



Mittel

Standardleisten
mit Basisumfang
(Weite H)



Weit

Plus 10mm
Ballenumfang
(Weite I)

Passform hinten: variofix®.

Ein frei umlaufendes „Speedwire“, also ein Band, zieht sich beim Einschnüren gleichmäßig um die Ferse und verleiht Halt.



Du suchst ein Modell, das genau zu dir passt: Mach dich schlau mit dem MEINDL Schuhkonfigurator:

<https://meindl.de/modellfilter/>



Damen- oder Herren-Wanderschuh LITE TRAIL GTX

Beim Lite Trail GTX überzeugt die weit nach vorne gezogene Schnürung. Der Schuh kann so optimal an den Fuß angepasst werden. Ein durchgehender weicher EVA-Dämpfungskel, verbunden mit dem MEINDL Multigriff®-Profil, macht den Schuh griffig. Dank GORE-TEX sind die Schuhe garantiert wasserdicht und atmungsaktiv.



179,90 €

Produktvideo

Deine Füße sind so individuell wie du – und dein Schuh sollte das unterstützen. Worauf du beim Schuhkauf in Sachen Passform achten solltest und wie die Schuhe von MEINDL dein optimales Tragegefühl unterstützen, erfährst du in unserem Beratungsvideo.



Damen- oder Herren-Wanderschuh LITE HIKE GTX

Der Lite Hike GTX ist leicht und funktionell und so ein perfekter Begleiter in der Natur. Der handaufgezogene Gummigürtel bietet dabei Schutz für Fuß und Schuh. Das frei laufende „Speedwire“ des variofix®-Systems zieht sich beim Einschnüren gleichmäßig eng um die Ferse. Sicherer Halt und wunderbare Dämpfung dank Multigriff®-G4-Sohle.



199,90 €

Verantwortung für Natur und Qualität. Und für uns alle.

Umgekehrt wird ein Schuh daraus.

In kaum einem anderen Gebiet ist der Bezug zur Natur so offensichtlich wie bei Outdoor-Aktivitäten. Wenn der Stress im Alltag zu groß wird oder dich einfach die Lust packt, rauszugehen und dir eine Auszeit zu gönnen, dann willst du eines sehen: Natur – und ganz egal, ob draußen im Wald oder in den Bergen. Oder bei den kleinen Abenteuern in der Stadt, die dir gerade in den Zeiten der Reiseeinschränkungen so viel für den Alltag gegeben haben.

Wenn aus Verantwortung Haltung wird.

Themen wie Corporate Responsibility und Nachhaltigkeit haben in den vergangenen Jahren mehr und mehr an Bedeutung gewonnen. Es geht nicht mehr „nur“ darum, dass ein Schuh aus qualitativ hochwertigen Materialien besteht. Oder dass die Ausrüstung höchste Ansprüche an Form, Qualität und Funktion erfüllt oder robust und langlebig sein sollte. Immer deutlicher zeigt die Natur, dass alles verträglich für die Umwelt und schonend für die Gesundheit sein sollte, was Menschen produzieren – und kaufen. Für LOWA ist dies eine Haltung, hinter der echte Werte stehen. Darum ist der Standpunkt von LOWA, dass auch die Produktion fair für die Menschen sein muss, ein Ausdruck dieser Haltung.

Nachhaltigkeit, Umwelt, Qualität.

Ein Kreislauf, den LOWA für dich geschlossen hat: Corporate Responsibility hat für LOWA soziale, ökonomische und ökologische Aspekte. Für die Menschen bei LOWA ist dies ein langfristiger Prozess. Aber sie arbeiten daran.



GETESTET



Produktvideo

Mehr darüber, wie dich dieser Schuh von LOWA perfekt auf deiner Tour unterstützt, erfährst du in unserem Videoclip.



Herren- oder Damen-Multifunktionsschuh INNOX PRO GTX MID (Ws)

Wenn Spontanität und Multifunktionsschuhe aufeinandertreffen, dann kann am Ende eigentlich nur ein ungeplantes Abenteuer dabei herauskommen. Die Gelegenheit dafür ist günstig, denn mit dem wasserdichten Alleskönner INNOX PRO GTX MID (Ws) haben Outdoor-Sportler jederzeit das optimale Schuhwerk dabei. Während die Zwischensohle aus LOWA DynaPU® für die nötige Dämpfung sorgt, bietet der innovative LOWA-MONOWRAP®-Rahmen beste Fußführung bei jedem Schritt.



200,00 €

LOWA
simply more...

Simply the best.

Hier gibt es seit jeher keine Kompromisse. Nur die besten Materialien finden ihren Weg in die LOWA-Schuhe. Und damit dies jederzeit garantiert ist, testet LOWA ständig sämtliche Materialien vor Ort im hauseigenen Labor. Dies reicht von den Einzelmaterialien über Schnürsenkel und Textilien bis zu kompletten Schuhen.



Je länger ein Produkt haltbar ist, desto umweltfreundlicher ist es.

Die Menschen bei LOWA setzen auf unbedingte Qualität. Selbstverständlich unterliegen auch die LOWA-Schuhe einem bestimmten Verschleiß. Doch „nur“ weil nach einem anstrengenden Schuhleben irgendwann die Sohle ein wenig abgerieben ist, muss man seinen LOWA-Schuh nicht wegwerfen. In den Service-Werkstätten von LOWA im deutschen Stammbetrieb in Jetzendorf, in Interlaken in der Schweiz und im österreichischen St. Martin werden LOWA-Schuhe repariert und wieder aufbereitet (je nach Modell und Machbarkeit). Jahr für Jahr schreibt LOWA damit neue Rekorde.

> Wenn du mehr über die LOWA-CR-Maßnahmen erfahren möchtest, dann schaue hier nach:
<https://lowa.de/stories/news/2021-lowa-material-lab>



Cooler Fakten über das Unternehmen LOWA.



Du findest keinen Schuh. Dein Schuh findet dich.



Herren- oder Damen-Multifunktionsschuh MADDOX GTX LO (Ws)

Mit dem luftig-leichten und wasserdichten Multifunktionsschuh MADDOX GTX LO (Ws) fühlt man sich in jedem Terrain wohl – sei es im Outdoor-Urlaub oder in der Freizeit. Mit der praktischen Speed-Lace-Technologie kann der Sportschuh schnell und einfach an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden, während die GORE-TEX-Membran für konstant trockene Füße sorgt.



170,00 €



Höher klettern, mehr entdecken

Flink auf den Trails und immer komfortabel – Wanderschuhe und -stiefel von SALOMON sind die perfekte Wahl für dein nächstes Abenteuer. Die SALOMON Wanderschuhe bieten optimalen **Grip, Wetterschutz, Stabilität, Dämpfung** und vieles mehr, sie kümmern sich um Hindernisse und Distanzen, damit du Pfade, Aussichten und Erfahrungen genießen kannst.



Finde jetzt deinen passenden Wandersschuh in der aktuellen SALOMON Kollektion.





Funktionshirts
BEA-L und HOUSTON-M
auf Seite 15

Produktvideo

Mehr über die Vorteile
des EVO TRAIL PRO
zeigt dir unser
Videoclip.



Damen- oder Herren-Multifunktionsschuh EVO SPEED
Sportlicher Leichtwanderschuh mit griffiger Vibram-Profilsohle. Die hervorragende Dämpfung sorgt für die nötige Trittsicherheit. Einfache Schnellschnürung für beste Fußfixierung, wasserdichte und atmungsaktive Membran, beste Paßform und Qualität. MADE IN ITALY, ideal für leichte Wanderungen, Rad oder Freizeit.

99,95 €



Damen- oder Herren-Multifunktionsschuh EVO TRAIL PRO
Moderner Leichtwanderschuh mit griffiger Vibram-Profilsohle. Hervorragende Dämpfung, angenehmes Veloursleder für hohen Komfort und Stabilität. Wasserdichte und atmungsaktive Membran, beste Paßform und Qualität. MADE IN ITALY. Ein Alleskönner, ideal für leichte Wanderungen, Rad oder Freizeit.

109,95 €



Expertentipp

PRODUKTPFLEGE

lohnt sich.

Wir wollen an unserer Outdoor-Bekleidung lange Freude haben. Deshalb heißt es: richtig waschen. Denn waschen ist mehr als reinigen. Die richtige Produktpflege bedeutet Funktionen zu boostern.

von Ralf Stefan Beppler
Fachjournalist (u.a. Wandermagazin)



Gute Funktionsbekleidung kostet manchmal den einen oder anderen Euro mehr. Stimmt. Das liegt an der Funktionalität und der Langlebigkeit der Materialien. Diese zu erhalten, setzt die richtige Pflege voraus. Langlebigkeit spart mittelfristig nicht nur Geld, sie ist auch gut für die Umwelt.



Warum spezielle Waschmittel?

Die richtige Pflege eines Funktionsproduktes fängt mit Spezialwaschmitteln an. Sie sind so gemacht, dass Funktionen erhalten und revitalisiert werden, z. B.:

- 1 Hersteller mischen in herkömmliche Waschmittel häufig Duftstoffe hinein (ein psychologischer Trick, damit Sauberkeit gerochen werden kann), die sich an die Faser andocken oder gar in die Faser eindringen und das Feuchtigkeitsmanagement blockieren.
- 2 „Normale“ Waschmittel überlagern die wasserabweisende Ausrüstung (DWR, Durable Water Repellency) durch hydrophile (wasseranziehende) Rückstände, so dass die Stoffe Feuchtigkeit aufnehmen, statt sie abzuweisen (hydrophob). Das reduziert die Atmungsaktivität einer wasserdichten und atmungsaktiven Membran.

Gegen Geruch und für Feuchtigkeitsmanagement

Im 3-Lagen-Zwiebelsystem wird die anfallende Feuchtigkeit vom Körper nach außen transportiert. Der Schweiß geht also durch die erste, zweite und dritte Lage hindurch. Dabei bleiben Rückstände von Schweiß (Bakterien, Ammoniumsäure, Eiweiße) sowie Körperölen in den Lagen hängen. Diese blockieren das Feuchtigkeitsmanagement und fangen an, zu riechen. Waschmittel für diese Lagen müssen geruchsreduzierend wirken und das **Feuchtigkeitsmanagement erhalten**. Und sie müssen bei relativ niedrigen Temperaturen – bei maximal

40 °C – funktionieren. Bei der 2. Lage kommt noch die isolierende Funktion hinzu. Schweißrückstände „verkleben“ und verstopfen die feinen Fasern, die eigentlich Luft speichern sollen.

Bessere Atmungsaktivität

Beim Waschen von Membranjacken und Softshells (auch Hosen) gibt es zwei Pflegegänge. Beim Waschen geht es wieder um die Schweißrückstände. Sie reduzieren einerseits die Atmungsaktivität, in dem sie die Poren verstopfen, andererseits zerstören die Körperfette und Salze mittelfristig die Wasserdichte der Membran, indem sie die Poren vergrößern. Übrigens: Nach einem Aufenthalt am Meer ist es ratsam, Membranjacken zu waschen, um die Meeressalze, die in der Luft sind, aus der Jacke herauszuwaschen. **Membranjacken bitte regelmäßig waschen**. Hier wird ein Spezialwaschmittel genutzt, das anders als bei der 1. und 2. Lage nicht die hydrophile Funktion unterstützt, sondern die Oberfläche hydrophobiert, also wasserabstoßend macht.

Die Nässe soll nicht im Oberstoff bleiben, sondern möglichst schnell trocknen bzw. als Wasserdampf verdampfen, denn Nässe im Oberstoff mindert die Atmungsaktivität der Membran. Das ist auch der Grund, warum Funktionsjacken mit einer wasserabweisenden Ausrüstung behandelt werden. Diese DWR (Durable Water Repellency) leidet durch Abrieb, UV-Licht und Regen. Das erkennt man daran, dass der Regen auf dem Oberstoff nicht mehr abperlt. Der Fachbegriff hier ist **Wetting-out** und Wetting-out kann die Atmungsaktivität bis zu 70 % reduzieren. Auch die beste PFC DWR geht verloren oder wäscht ab. Sie muss also regelmäßig aufgefrischt werden. Das kann in einem Waschgang mit einem Tauchbad oder durch ein Spray erfolgen. Waschgänge sind in der Fläche effektiver und gleichmäßiger, mit



einem Spray lassen sich besonders betroffene Stellen wie Schultern gezielter nachimprägnieren. Wichtig dabei: **Bitte keine Imprägniermittel mit PFCs nutzen**. Mittel, die man zuhause nutzt, sind hochgradig volatil – gehen also zum Großteil direkt in die (Atem-)Luft oder ins Trinkwasser. Die toxischen Wirkungen von PFCs werden immer noch kleingeredet, weil sie nicht unmittelbar wirken. PFCs sind aber persistent (dauerhaft), bioakkumulativ (reichern sich in der Natur und Organismen an) und toxisch (giftig).

PFCs und PFAS-Chemie.



PFCs und PFAS-Chemie werden als „Forever Chemistry“ bezeichnet. Mittlerweile findet man PFAS-Chemie-Verschmutzung in den entlegensten Orten (Everest, Marianengraben, Südsee-Inseln, Arktis und Antarktis), im Blut von Eisbären und allen anderen Säugetieren, 95 % der Menschen. PFAS-Chemie ist Chemie, die menschengemacht ist und erst seit 40 Jahren überhaupt hergestellt wird. PFCs verursachen Krebs, verändern die Fertilität und beeinflussen unser Immunsystem und je länger man forscht, desto mehr entdeckt man, was diese Stoffe noch alles anrichten. Auf EU-Ebene werden immer lautere Forderungen erhoben, PFAS-Chemie als Gruppe zu behandeln und insgesamt zu reglementieren (verbieten).

Loft und Wärme

Die Pflege von Daunenprodukten ist besonders wichtig, weil die Isolationsfähigkeit, also die Bauschfähigkeit (Loft) der Daunen, erhalten bleiben muss. Daunenprodukte können mit speziellen Daunenwaschmitteln in einer herkömmlichen Waschmaschine gewaschen werden (Schlafsäcke brauchen eine großvolumige Trommel). Wenn der Schlafsack schon mal nass ist, kann man die Daune auch gegen Einsatznässe imprägnieren. Diese Hydrophobierung der Daune **stabilisiert die Daune gegen Verklumpen** und erhält die Wärmeleistung unterwegs. Daunenprodukte müssen gründlich ausgespült werden, damit keine Waschmittelrückstände die Daunen verkleben. Die Maschine also nicht zu voll machen. Daunenprodukte können mit niedriger Drehzahl geschleudert werden.

Das Schwierige an der Daunenpflege ist der Trocknungsprozess. Am besten ist hier ein großvolumiger Wäschetrockner. Man kann



in den Trockner dazu ein paar Tennisbälle geben, um die Daune in der Trommel aufzuklopfen. Wenn man Daune per Hand wäscht oder diese unterwegs nass wird, hilft häufiges Aufschütteln und das Auseinanderziehen der Daunerverklumpungen.

Wachsen hilft

Baumwolle und Baumwollmischgewebe lassen sich auch mit herkömmlichen Waschmitteln waschen. Sie haben meist keine DWR und das Feuchtigkeitsmanagement ist bei Baumwolle nicht besonders hoch. Vor allem Trekkinghosen und -jacken kann man nach dem Waschen aber imprägnieren. Ein Tauchbad mit einem „Cotton-Proof“ ist auch hier einfach und effektiv. Die Alternative ist eine Bienenwachs-Paraffin-Mischung, die aufgerieben und dann eingefönt oder eingebügelt wird. Wachsen von Baumwolle oder Mischgeweben ist sinnvoll, weil die Baumwolle durch das Wachs länger trocken bleibt und auch schneller wieder trocknet.

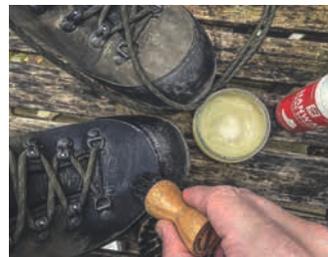


SCHUHPFLEGE

Für die Schuhpflege gibt es mehrere Stufen:

Säubern: Zum Säubern wird der Schuh nass gemacht und mit einem Schwamm oder Tuch vorsichtig gereinigt. Bitte auch die Sohle von Dreck befreien und gelegentlich mal innen (Schweißsalze!) feucht reinigen und das Fußbett lüften.

Trocknen: Das Wichtigste: keine zusätzliche Heizquelle nehmen, um den Trocknungsprozess zu beschleunigen. Wenn Leder zu schnell trocknet, wird es brüchig und dann ist der beste Schuh hin. Der Trocknungsprozess braucht Zeit, das Leder dankt es.



Pflegen: Ist der Schuh trocken, kann man ihn einsprühen (Synthetik) oder wachsen (Leder). Bitte nie Lederfett nehmen. Das macht Leder weich und labberig. Das Lederwachs enthält ausreichend Pflegemittel und schafft gleichzeitig Nässeschutz. Reibung oder die Wärme der Finger lässt das Wachs etwas schmelzen, so dass es in das Leder eindringt. Messingteile wie Ösen leiden nicht, wenn sie Wachs abkriegen. Und noch etwas: „Viel hilft viel“ ist der falsche Ansatz.

Verstauen: Schuhe nicht in einen feuchten Keller stellen. Ein luftiger normaltemperierter Raum ist ideal. Bei Schuhen, die länger nicht benutzt wurden, können innerhalb kurzer Zeit die Sohlen abfallen. Die Weichmacher in der PU-Zwischensohle verflüchtigen sich, die Sohle wird hart und wenn man dann geht, bricht das PU auseinander. Hydrolyse lässt sich nicht aufhalten, aber verzögern, indem man den Wanderschuh viel benutzt.

Merke also: Wer rastet, der rostet – das gilt auch für Schuhe.

Sporthotel oder sportlicher Campervan?

Dein outdoor-Urlaub wartet!



In Kooperation mit



Mach mit beim großen MISSION OUTDOOR-Gewinnspiel

Mehr Infos auf Seite 12!

Mehr zu deiner MISSION OUTDOOR und die für dich passende Beratung findest du bei uns!



sport2000.de



HOME OF EXPERTS